

# Jenesiener Dorfblattl

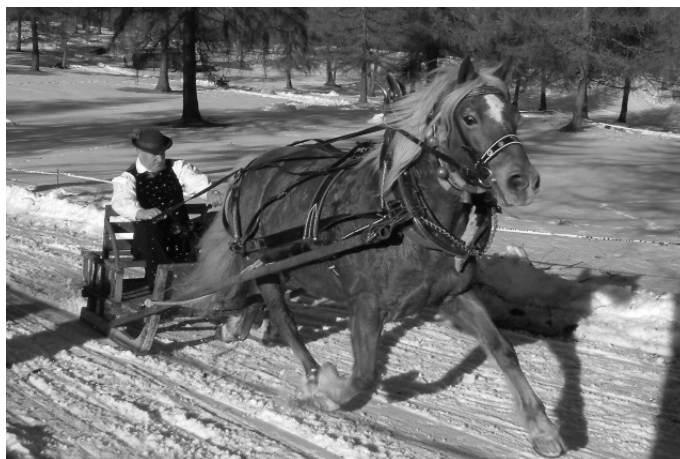
## 50 Jahre Pferdeschlittenrennen in Jenesien

Ein Hauch von Nostalgie kam auf, als die Veteranen des Haflingersports mit ihrem Rössl beim heurigen Jenesier Schlittenrennen ins Rennen gingen. Das schöne Kummetschirr, den Rollenkranz und den alten Holzschlitten hatten sie eigens für das Jubiläumsrennen in Jenesien aus der alten Ecke gezogen und auf Vordermann gebracht. Max Wenter, Franz Oberkofler, Karl Oberkofler und Johann Zöggeler zählen zum Urgestein des Haflingerpferdesports und einige waren schon dabei, als 1957 das erste Pferdeschlittenrennen in Jenesien ausgetragen wurde. Es führte vom Gasthof Tomanegger bis ins Dorf. Ein wahres Volksfest war es damals und ist es bis heute geblieben. Gamper Sepp und seine vielen Mitstreiter haben mit dieser Initiative sicherlich eine prägende Veranstaltung für Jenesien ins Leben gerufen und der 50. Geburtstag wurde daher auch entsprechend gefeiert. Mit gefreut zum runden Jubiläum hat sich auch

der Herrgott, der mit einem wahren Kaiserwetter für einen besonderen Rahmen sorgte. Die lange Tradition im Pferdeschlittenrennen dokumentierten die zahlreichen Teilnehmer am Jubiläumsrennen, welche die verschiedensten alten Holzschlitten dem zahlreichen Publikum präsentierten. Ein Stück Jenesier Geschichte wurde gezeigt und der Dank für diese Initiative geht an Richard Gamper und seinen Ausschuss. Alle Fahrer präsentierten sich in der schmucken Jenesier Tracht



Max Wenter und Josef Plattner mit Kindern auf einer alten sehenswerten Kutsche beim Jubiläumslauf.



Franz Oberkofler war hingegen mit einem alten Holzschlitten auf der Strecke unterwegs.

Gross war die Begeisterung bei den zahlreichen Zuschauern, die sich diese einmalige Veranstaltung nicht entgehen lassen wollten. Neben dem Jubiläumslauf wurden den Gästen viele spannende Wettkämpfe geliefert. Das Jenesier Rennen gilt nämlich immer auch als Generalprobe für die Landesmeisterschaft.

In bester Verfassung zeigten sich deshalb die über 90 Teilnehmer. Im Schlittenrennen siegte bei den dreijährigen Stuten Ilone von Sebastian

Zöggeler. Bei den leeren Stuten siegte Bianca von Franz Timpfler mit Fahrer Alois Egger, während bei den trächtigen Stuten Bea des Josef Plattner die Schnellste war. Hoch her ging es beim Galopp, dem sogenannten Skijöring. Diese Sportart, aus den nordischen Ländern übernommen, sieht immer recht spektakulär aus und sorgt für besondere Stimmung und Spannung unter den Zuschauern und die Spannung war wirklich zu spüren. Nur wenige Hundertstelsekunden trennten dabei die schnellsten Pferde in den einzelnen Durchgängen. Bei den dreijährigen Stuten entschied Isabella des Siegfried Plattner das Rennen für sich, während bei den älteren Stuten in einem spannenden Finale das Pferd Eileen des Egon Gamper knapp vor Veilchen des Georg Gasser und Beauty des Josef Tratter den Gesamtsieg sichern konnte.

Komplimente für die Veranstalter gab es von verschiedenster Seite einmal wegen der gut präparierten Strecke und vor allem für den wirklich gelungenen Jubiläumslauf. Im Rahmen der Siegerehrung wurden alle Teilnehmer des Jubiläumslauf mit einem Preis belohnt. Eine besonderes Dankeschön sprach Obmann Richard Gamper den langjährigen Mitarbeitern Johann Pircher, Max Wenter, Johann Zöggeler und Alois Timpfler aus. Ihnen wurde eine schöne Urkunde überreicht.

## Beschlüsse des Gemeindeausschusses

Personal – Liquidierung Fahrtspesen und Außendienstvergütung für die Teilnahme an Fortbildungskursen – 2. Halbjahr 2006

Liquidierung Überstunden an das Gemeindepersonal für das 2. Halbjahr 2006

Vergabe des Auftrages zur Ausarbeitung einer hydrogeologischen Studie für die Sanierung der Quellen „Feicher - Neuwiesen“

Liquidierung Rechnung an die Fa. Profanplast für die Lieferung von Spielmaterial für den Kindergarten Afing

Liquidierung der Kostennote für Kochdienste im Kindergarten Jenesien

Genehmigung des Endstandes und der Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten zur Sanierung der Beleuchtung beim Sportplatz Jenesien der Fa. Alfred Zöschg

Internetseite der  
Gemeinde Jenesien  
[www.gemeinde.jenesien.bz.it](http://www.gemeinde.jenesien.bz.it)

Impressum: Herausgeber  
Gemeinde Jenesien. Registriert  
beim Tribunal Bozen Nr.10/91.  
Verantwortlicher Schriftleiter:  
Dr.Paul Romen. Druckerei: Fotolito  
Longo, Kravoglstrasse 7, 39100  
Bozen. Erscheinungszeiten: zwei-  
monatlich. Zustellung unentgeltlich.  
Kleinanzeiger 0,36 Euro pro Wort.  
Anzeigenannahme: beim  
Gemeindeamt Jenesien, Telefon:  
0471-363611, Fax: 0471-354566,  
E-Mail: [sabine.weithaler@  
gemeinde.jenesien.bz.it](mailto:sabine.weithaler@gemeinde.jenesien.bz.it).  
Im Sinne des Artikels 1 des  
Gesetzes 903 vom 9.12.1977 wird  
eigens darauf aufmerksam  
gemacht, dass sämtliche in dieser  
Zeitung veröffentlichten  
Stellenangebote, sei es im  
Kleinanzeiger wie auch in  
Formatanzeigen, sich ohne jeden  
Unterschied auf Personen sowohl  
männlichen als auch weiblichen  
Geschlechts beziehen.

Garantieleistung für die Unterbringung von Frau Puff Martha Wtw. Mair im Altersheim von Jenesien

Bau des Haflinger Pferdemuseums mit dazugehörenden Parkplätzen: Liquidierung der Saldorechnung für die Erstellung des Sicherheitsplanes

Bau des Haflinger Pferdemuseums mit dazugehörenden Parkplätzen: Liquidierung der 2. Honorarnote für die Projektierung und Bauleitung

Bau des Hauptsammlers Pichl-Süd: Liquidierung Rechnung an die Fa. Geo OHG für einen weiteren Teil der Arbeiten zur Kanalinспекtion

Vergabe des Auftrages zur Lieferung eines Druckers für die Gemeindeämter

Behebung von Beträgen aus dem ordentlichen Rücklagenfond

Beauftragung an Dr. Ing. Hannes v. Hepperger mit der verwaltungstechnischen Abnahme des Hauptsammlers Pichl-Süd

Vergabe des Auftrages für die Lieferung und Setzung von Schächten für die Abwasserleitung im Bereich „Franziskusweg“

Erweiterungszone C1 West „Gamper“: Vergabe des Auftrages für die Ausarbeitung einer Schätzung

Liquidierung der Rechnung für die Arbeiten zur außerordentlichen Instandhaltung des Trinkwassernetzes

Vergabe des Auftrages zur Lieferung und Montage einer Brandmeldeanlage in der Mittelschule Jenesien

Vergabe des Auftrages zur Lieferung eines Schrankes für die Mittelschule Jenesien

Vergabe des Auftrages zur Lieferung von Tafeln für das „Sagenprojekt“ der Grundschule Jenesien

Ankauf eines Regales für die Schuldirektion

Vergabe des Auftrages zur Lieferung eines Projektors für die Grundschule Afing

Auszahlung der Vertretungsentschädigung für Herrn Dr. Karl Elsler an die Gemeinde Terlan

Liquidierung Rechnung an das Altersheim von Mölten für die Unterbringung der im Altersheim

Mölten untergebrachten Personen im Zeitraum November 2006

Grundschule Flaas: Liquidierung Rechnung für Elektroarbeiten

Vorlegung des Entwurfes des Haushaltvoranschlags 2007 und des Mehrjahreshaushaltes 2007-2009

Vergabe des Auftrages zur Lieferung eines Schrankes für den Jugendraum Jenesien

Beitrag an die Abteilung Forstwirtschaft der Autonomen Provinz Bozen für die Durchführung von Arbeiten zur Realisierung des Projektes „Wegebau Edelweiss - Salten“

Löschung von beweglichen Gütern aus dem Inventar der Gemeinde

Vergabe des Auftrages zur Lieferung eines Fernsehers für die Mittelschule Jenesien

Vergabe des Auftrages zur Lieferung von Fußballen und Transportwagen für die Grundschule Jenesien

Vergabe des Auftrages zur Lieferung

## Standesamt

### Geburten:

Mahlknecht Julka  
Börner Clarisse Joelle  
Plattner Leonie  
Stelzer Tamara  
Lun Fabian  
Reiterer Gabriel  
Mayr Nicolas

### Todesfälle:

Pircher Anton  
Weifner Anna  
Lanznaster Regina  
Bauer Alois  
Egger Christina  
Reichhalter Johann

### Trauungen:

Kunz Lothar – Waldinger Stephanie  
Domanegg Erwin – Veit Veronika  
Pfaffner Walter – Mitterer Helene  
Köfler Harald – Höller Sieglinde  
Gasser Hermann – Wieser Claudia

und Montage von Stühlen für die Grundschule Jenesien

Ankauf von CD Playern für die Grundschule Jenesien

Behebung von Beträgen aus dem ordentlichen Rücklagenfond

Aufnahme einer Kassabevorschussung für das Jahr 2007

Liquidierung Rechnung an die Sarner Stiftung für die Unterbringung von Heimbewohnern im November 2006

Gemeindebauhof: Vergabe des Auftrages zur Lieferung von Schutzbekleidung

Liquidierung Rechnung an das Architekturbüro Arch. Armin Kienzl für die Erstellung des Einreichprojektes für den Umbau der Volks- und Mittelschule in Jenesien

Bedienstete Sabine Weithaler – Abänderung des Beschäftigungsausmaßes vom 01.01.2007 bis 31.12.2007

Löschung von beweglichen Gütern aus dem Inventar der Gemeinde

Genehmigung der provisorischen Rangordnung für die Zuweisung von Flächen für den geförderten Wohnbau in der Erweiterungszone „Kreuzerwiese II“ in Flaas

Ermächtigung zur Besetzung und Querung des öffentlichen Grundes verschiedener Grundparzellen in der Fraktion Nobls der K.G. Jenesien

Sportzonen Jenesien: Vergabe von außerordentlichen Instandhaltungsarbeiten beim Zugang zur Sportzone Pichl

Vergabe des Auftrages für Tischlerarbeiten für die Grundschule Flaas

Genehmigung der provisorischen Rangordnung für die Zuweisung von Flächen für den geförderten Wohnbau in der Erweiterungszone „Gamper“ in Jenesien

Vergabe des Auftrages für außerordentliche Hydraulikerarbeiten in der Mittelschule Jenesien

Liquidierung der Rechnung für die außerordentliche Instandhaltung des Multifunktionsgerätes im Gemeindeamt von Jenesien

Vergabe des Schatzamtsdienstes für



In der Erweiterungszone „Kreuzerwiese II“ wird in den nächsten Wochen eine weitere Zuweisung durchgeführt.

den Zeitraum 01.01.2007 - 31.12.2011

Liquidierung der vom Verantwortlichen des Ökonomsdienstes im Zeitraum vom 01.10.2006 bis zum 31.12.2006 bestrittenen Ausgaben

Genehmigung der Mehrkosten und des Endstandes der Schlosserarbeiten zur Erweiterung des Friedhofes von Jenesien

Rückzahlung uneinbringliche Müllabfuhrgebühren 1998 und 1999 an die Steuereinhebungsstelle Bozen

Wasserversorgung: Gewährung Überstundenvergütung für das Jahr 2006

Gemeindebauhof: Vergabe des Auftrages zur Lieferung von Sicherheitsschuhen

Erschließung Erweiterungszone Oberglaning 2: Vergabe des Auftrages zur Kanalinspektion sowie Schachtüberprüfung

Gewährung des Beitrages an den Bildungsausschuss für das Jahr 2006

Ermächtigung zur Leistung von Überstunden für den Zeitraum vom 01.01.2007 bis zum 31.12.2007 für das Gemeindepersonal

Ermächtigung an das Gemeindepersonal zur Benützung des eigenen Fahrzeuges bei Dienstfahrten und Kursbesuchen für das Jahr 2007

Ermächtigung an den Bürgermeister, Vizebürgermeister und an die Gemeindereferenten zur Benützung des eigenen Fahrzeuges für Dienstfahrten im Jahr 2007 –

Speserückvergütung

Ermächtigung zur Leistung von Überstunden für den Zeitraum vom 01.01.2007 bis zum 31.12.2007 für die Gemeindesekretärin

Ermächtigung an die Gemeindesekretärin zur Benützung des eigenen Fahrzeuges bei Dienstfahrten und Kursbesuchen für das Jahr 2007

Annahme und Zweckbindung des Landesbeitrages von Euro 50.000,00 für die Sanierung der Pfarrkirche Flaas und Anbau einer Leichenhalle

Annahme und Zweckbindung des Landesbeitrages von Euro 50.000,00 für den Bau und Umgestaltung des Spazierweges Klapf in Jenesien

Pflegeheim Mölten: Auszahlung des Restbetrages für den Bau

Genehmigung des Protokolls zur Festlegung von Neupreisen, der Variante, der Mehrkosten, des Endstandes und der Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Bodenbelagsarbeiten Naturstein zur Erweiterung des Friedhofes in Jenesien der Fa. Tratter Richard

Beauftragung an die Fa. Resott OHG mit der Erstellung des Teilungsplanes im Bereich des Gasthofes „Zum Hirschen“

Rückzahlung Differenz uneinbringliche Müllabfuhrgebühren 1999 an die Steuereinhebungsstelle Bozen

Garantieleistung für die Unterbringung von Frau Innerhofer Barbara Domanegg und Domanegg Anna Massoner im Altersheim von Jenesien

Liquidierung Mitgliedsbeitrag an den Jugenddienst Bozen-Land für das Jahr 2007

Beauftragung an das Büro Winkler & Sandrini mit der Erstellung und der elektronischen Weiterleitung der MwSt.-Jahreserklärung, der IRAP-Erklärung und des Mod. 770, sowie mit der Steuerberatung für die Gemeinde Jenesien fürs Jahr 2007

Liquidierung Rechnung an das Altersheim Jenesien für die Unterbringung verschiedener Heimbewohner - Monate November und Dezember 2006

Vergabe von Sanierungsarbeiten an der Straße Jenesien – Nobls

Liquidierung Rechnung an die Sarner Stiftung für die Unterbringung von Frau Ebnicher Maria Maddalena im Dezember 2006

Liquidierung der Rechnung an die Rechtsanwältin Dr. Elke Benedikter für die Durchführung der Zwangseintreibung für noch ausstehende Rechnungen

Liquidierung Rechnung an die Fa. Ökotrans für die Führung des Recyclinghofes Jenesien vom 01.10. bis zum 31.12.2006 und für die Containermiete für November und Dezember 2006

Liquidierung Rechnung an das Altersheim Mölten für die Unterbringung der im Altersheim Mölten untergebrachten Personen im Monat Dezember 2006

Liquidierung der Vergütung für Leistungen als Gemeindetechniker vom Zeitraum 01.10. – 31.12.2006

Aufteilung, Liquidation und Einzahlung der im 4. Trimester 2006 eingehobenen Sekretariatsgebühren

Gewährung und Liquidierung eines außerordentlichen Beitrages an das Bodenverbesserungskonsortium Glaning

Genehmigung des Endstandes und der Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Elektroarbeiten zur Erweiterung des Friedhofes von Jenesien der Fa. Electro Universal GmbH

Liquidierung Rechnung an Herrn Per. Ind. Helmuth Stuppner - Endabrechnung für die Elektroplanung und

Abrechnung für die Beleuchtung am Sportplatz von Jenesien #

Genehmigung des Arbeitsplanes für das Finanzjahr 2007

Auszahlung der Leistungsprämie an die Bediensteten für das Jahr 2006

Gemeindesekretärin Dr. Maria Teresa Wiedenhofer – Gewährung einer Ergebniszulage für das Jahr 2006

Straßennetz von Afing: Vergabe von Asfaltierungsarbeiten

Genehmigung der Variante, der Mehrkosten, des Endstandes und der Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten zum Bau der Sanitäreinrichtungen und Wasserleitung zur Erweiterung des Friedhofes Jenesien der Fa. Weifner Walter

Anbau eines Trainingsplatzes mit Kunstrasenbelag beim bestehenden Fußballplatz in Jenesien – 1. Bauabschnitt: Genehmigung des abgeänderten Projektes

Sonderermäßigung der Müllabfuhrgebühr für eine Wohneinheit, die mehr als 800 m von der nächsten Müllsammelstelle entfernt ist

Verein für den Kindergartentransport Flaas: Gewährung eines Beitrages

Genehmigung des 3. Varianteprojektes, der Mehrkosten, des Endstandes und der Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Baumeisterarbeiten zur Erweiterung des Friedhofes in Jenesien der Fa. Rottensteiner Heinrich & Co. OHG

Liquidierung Vergütung an den Rechnungsprüfer der Gemeinde Jenesien für das Verwaltungsjahr 2006

Vergabe des Auftrages zur Lieferung und Montage von Leitplanken auf der Straße Jenesien - Nobls

Erweiterung des Friedhofes in Jenesien: Beauftragung an Herrn Geom. Helmuth Klauser mit der Erstellung des Teilungsplanes und der Katastereintragung

Genehmigung des Protokolls der Vereinbarung neuer Preise, des Zusatz- und Varianteprojektes, der Mehrkosten und des Unterwerfungsaktes der Arbeiten zum Bau des Hauptsammlers

Pichl - Süd

Bibliothek Jenesien: Beauftragung an die Fa. Amonn Office GmbH für die Lieferung eines Druckers  
Bauernmarkt Jenesien – Genehmigung der Rangordnung und Zuweisung von Standplätzen

Vergabe der Gestaltungsarbeiten zum Bau und Neugestaltung der Zufahrt und des Platzes vor der Grundschule Afing

Überprüfung der Wählerkartei

Vergabe des Auftrags zur Lieferung und Montage einer zusätzlichen Tür in der Feuerwehrhalle Glaning

Bau des Haflinger Pferdemuseums mit dazugehörigen Parkplätzen: Beauftragung an Herrn Geom. Helmuth Klauser mit der Erstellung eines zusätzlichen Teilungsplanes

Formelle Grundzuweisung der Gp. 96/12, 96/18, 96/16 und 96/14 in K.G. Jenesien in der Gewerbezone Widumwiese III in Jenesien

Ermächtigung zur Querung des öffentlichen Grundes – Gp. 2978/1 K.G. Jenesien

### Schulbau Jenesien

Am 22. Jänner 2007 genehmigte der technische Landesbeirat das Projekt zum Umbau der Grund- und Mittelschule mit Turnhalle und Musikschule in Jenesien. Die Kosten für das Projekt von Arch. Armin Kienzl belaufen sich auf insgesamt 8.385.628,69 Euro. Geprüft wird das Projekt jetzt noch von der Schulbaukommission, welche die endgültige Landesfinanzierung vorsehen wird. Derzeit wird von den beauftragten Technikern der Ablauf für die verschiedenen Umbauarbeiten und Baulose geprüft.

## Baukommission

**Abbruch und Wiederaufbau des Wohnhauses mit Erweiterung der Kubatur auf B.p. 658, G.p. 277/10 K.G. Jenesian, Wald, Landwirtschaftsgebiet;**  
**Bauherr:** Marsedil S.R.L. di Carlo Pivetti, Mazziniplatz 34/4, 39100 Bozen

**Um- und Anbau des denkmalgeschützten Widums in Glaning auf B.p. 374 K.G. Jenesian, Landwirtschaftsgebiet;**  
**Bauherr:** Burger Josef Johann, Glaning 3, Katholisches Pfarramt, Schranz 2, Jenesian

**Nivellierung und Entfernung von Wurzelstöcken und Steinen auf G.p. 2023, 2025/1 K.G. Jenesian, Bestockte Wiese und Weide, Gebiet mit besonderer landschaftlicher Bindung;**  
**Bauherr:** Steinegger Klaus, Rafensteinerweg 41, 39100 Bozen

**Erweiterung des Wirtschaftsgebäudes beim Weberhof auf G.p. 233, 238 K.G. Flaas, Landwirtschaftsgebiet;**  
**Bauherr:** Domanegg Josef, Flaas 20, 39050 Jenesian

**Installierung eines unterirdischen Gastanks zu 1650 lt. auf G.p. 287/1 K.G. Jenesian, Wohnbauzone B2 - Auffüllzone;**  
**Bauherr:** Wenter Waltraud, Freigasse 8/B, 39050 Jenesian

**Bau eines Heuschuppens mit Kochgelegenheit auf G.p. 2077/5 K.G. Jenesian, Bestockte Wiese und Weide, Gebiet mit besonderer landschaftlicher Bindung;**  
**Bauherr:** Mair Karl, Afinger Weg 14, 39050 Jenesian

**Bau eines Holzschuppens und Errichtung einer Solaranlage auf dem Dach auf G.p. 70 K.G. Flaas, Landwirtschaftsgebiet;**  
**Bauherr:** Pichler Erich, Flaas 32, 39050 Jenesian

**Errichtung eines Maschinenunterstandes für land-**



Die Zufahrt zur Grundschule Afing soll neu gestaltet werden.

**wirtschaftliche Maschinen auf G.p. 2328, 2339/2 K.G. Jenesian, Landwirtschaftsgebiet;**  
**Bauherr:** Weifner Benedikt, Nobls 13, 39050 Jenesian

**Variante - Erweiterung des Wohngebäudes auf B.p. 296 K.G. Jenesian, Landwirtschaftsgebiet;**  
**Bauherr:** Rungaldier Josef, Noblser Weg 8/B, Rungaldier Jochen, Noblser Weg 8/A, 39050 Jenesian

**Bau eines offenen landwirtschaftlichen Maschinenraumes auf G.p. 2238 K.G. Jenesian, Landwirtschaftsgebiet;**  
**Bauherr:** Gruber Paul, Nobls 1, 39050 Jenesian

**Bau der Erstwohnung im Dachgeschoss auf B.p. 675 K.G. Jenesian, Wohnbauzone B2 - Auffüllzone;**  
**Bauherr:** Gänsbacher Robert, Stelzer Marta Olga, Franziskusweg 3/B, 39050 Jenesian

**Variante - Neubau eines Wohngebäudes auf B.p. 65/1, G.p. 241/1, 242, 243, 244 K.G. Jenesian, Wohnbauzone A - Historischer Ortskern;**  
**Bauherr:** Pichler Hedwig, Egger Elmar, Egger Dieter, Egger Margit, Egger Siglinde, Klafp 5/B, 39050 Jenesian

**Wesentliche Abänderung des Durchführungsplanes betreffend das**

**Baulos 5 der Gewerbezone Widum-Wiese III, Gp. 95/19 und 104/9 K.G. Jenesian;**  
**Antragsteller:** Egger Hubert & Co. OHG, Jenesian Weg 2, 39050 Jenesian

**Anbau einer Speise und eines Kellerraumes beim Wohnhaus auf B.p. 1061 K.G. Jenesian, Wohnbauzone C2 - Erweiterungszone;**  
**Bauherr:** Höller Siegrid, Widumacker 9, 39050 Jenesian

**Bodenmelioierungsarbeiten auf G.p. 391/1 K.G. Jenesian, Landwirtschaftsgebiet;**  
**Bauherr:** Egger Anton, Enderbach 6/A, 39050 Jenesian

**Austausch und Erweiterung der bestehenden Solaranlage auf dem Dach auf B.p. 716 K.G. Jenesian, Wohnbauzone B2 - Auffüllzone;**  
**Bauherr:** Wenter Waltraud, Freigasse 8/B, 39050 Jenesian

**Erneuerung des Stadelaufbaues beim „Hinterbrunnerhof“ auf B.p. 223 K.G. Jenesian, Landwirtschaftsgebiet;**  
**Bauherr:** Oberkofler Hubert, Afing 19, 39050 Jenesian

**Planierung auf der Wiese auf G.p. 942, 943/2 K.G. Jenesian, Trinkwasserentnahmestelle mit Wasserschutzgebiet, Landwirtschaftsgebiet;**  
**Bauherr:** Reichhalter Walter, Glaning 47, 39050 Jenesian

**Wieder asphaltierung Strasse Prantl-  
Burger auf G.p. verschiedene K.G.  
Jenesien;**

**Bauherr:** Interessentschaft Afing,  
Afing 19, 39050 Jenesien

**Bau eines Windfanges am  
Wohnhaus auf B.p. 1013 K.G.  
Jenesien, Landwirtschaftsgebiet;**

**Bauherr:** Domanegg Anna Maria,  
Nobls 32, 39050 Jenesien

**Bau einer unterirdischen Garage  
und Erhöhung der talseitigen  
Geländestützmauer auf B.p. 120**

**K.G. Flaas, Landwirtschaftsgebiet;  
Bauherr:** Pichler Sabina, Flaas 66,  
39050 Jenesien

**Ausbau eines Weges,  
Bodenverbesserungsarbeiten sowie  
Errichtung einer Klärgrube auf G.p.**

**374, 370, 371/1, 372 K.G. Flaas,  
Landwirtschaftsgebiet;**

**Bauherr:** Plattner Ignaz-Florian, Flaas  
15, 39050 Jenesien

**Errichtung einer Zyklopenmauer im  
Sanierungswege mit**

**Rekultivierungsarbeiten auf G.p.  
2006/1 K.G. Jenesien,**

**Landwirtschaftsgebiet;**

**Bauherr:** Edelweiß Kg Höller Ewald  
& Co., Saltenweg 6, 39050 Jenesien

**Variante - Umbauarbeiten am**

**Bürgerhof auf G.p. 257/1 K.G.**

**Jenesien, Landwirtschaftsgebiet;**

**Bauherr:** Della Bella Gianrico, Afing  
70, 39050 Jenesien

**Unwesentliche Abänderung des  
Durchführungsplanes der**

**Wohnbauzone B2 „Wieterer“ –  
Baulos 7 auf Gp. 71/3 K.G. Jenesien;**

**Antragsteller:** Plattner Karl OHG,  
Botengasse 3, 39050 Jenesien

Nächste Sitzungen der  
Baukommission

09. März 2007  
Abgabetermin: 26.02.2007

13. April 2007  
Abgabetermin: 02.04.2007

Die entsprechenden Projektunter-  
lagen sind vollständig im Bauamt der  
Gemeinde zu hinterlegen.

## Jugendbeirat Jenesien

Als Sprachrohr für die Jenesier Jugend will sich der neu bestellte Jugendbeirat vermehrt für die Belange der Jenesier Jugendlichen einsetzen. Vertreter aus Jenesien und den Fraktionen Afing, Flaas und Glaning sind in diesem Gremium mit dabei. Gemeinsam wollen die Jugendlichen die verschiedensten Anliegen der Jugend weiterbringen und den notwendigen Stellenwert im Dorf geben. Aufgrund des großen Interesses wurden neben der statutarisch vorgesehenen Anzahl als weitere Mitglieder auch noch Vertreter aus den einzelnen Jugendvereinen in den Rat kooptiert, damit die Arbeit des Jugendbeirates eine möglichst breite Wirkung zeigt. Der Jugendbeirat hat beratende Funktion und unterbreitet der Gemeindeverwaltung Vorschläge und Anregungen, die darauf abzielen Lebensbedingungen der Jugendlichen in der Gemeinde zu verbessern. Der Jugendbeirat muss wenigstens zur Hälfte aus Jugendlichen unter 18 Jahren zusammengesetzt sein.

Bei den ersten vorbereitenden Sitzungen wurde bereits ein Arbeitskatalog und verschiedene Themenbereiche besprochen, welche man in nächster Zeit angehen will. Durch abwechselnde Aufteilung der Aufgaben und Themenbereiche will man Jugendliche verstärkt fördern. Besonders erfreut zeigte sich Bürgermeisterstellvertreter Paul Romen über das große Interesse der Jugendlichen sich aktiv ins Dorfgeschehen einzubringen.

Gemeinsam mit Gemeinderat Daniel Untertrifaller und dem Leiter des Jugenddienstes Bozen Land Hannes Rechenmacher war er treibende Kraft bei der Gründung und Zusammensetzung dieses Jugendgremiums. Die Jugendbeiräte haben eine wichtige Brückenfunktion zwischen den Generationen und sollten ihre Aufgabe mit Verantwortung ausführen, meinte er. Erste Maßnahmen und weitere Ideen will man in den nächsten Sitzungen treffen um sie dann auch im Gemeinderat, welcher die Jugend anhören wird, zu unterbreiten. Neben der Führung des Jugendraumes will man auch noch weitere Aktionen starten um das politische Interesse der Jugend und vor allem die Entwicklung im Dorf mitzugestalten.



Gemeinderat Daniel Untertrifaller, Laura Algrang, Birgit Kaserer, Benjamin Höller, Katharina Tschigg, Andreas Egger, Sarah Egger, Bettina Raffener, Urban Zöggeler, Patrick Egger, Gemeindefereferent Paul Romen, Silvia Gamper, Daniel Zöggeler und Bernd Kusstatscher. Im Bild fehlt Sabrina Weifner.





## Neuer Busfahrplan

Nach Aussprache mit den zuständigen Landesämtern wurde mit 05. Februar 2007 im Sinne der Benutzer der Busfahrplan wie folgt abgeändert. Gleichzeitig werden nun auf Antrag von Landesrat Thomas Widmann auch die neuen komfortablen und umweltfreundlichen Euro 5 Busse auf der Busverbindung Bozen - Jenesien eingesetzt. Die neuen Busse und der ausgebauten Fahrplan bzw. das verbesserte Angebot sollen mit dazu beitragen daß immer mehr Bürger auf den Bus umsteigen.

- Abfahrt von Jenesien nach Bozen wurde von 7.00 Uhr auf 6.50 Uhr vorverlegt um den Benützern verschiedene Anschlussmöglichkeiten in Bozen zu ermöglichen bzw. erleichtern.

- Abfahrt von Bozen nach Jenesien wurde deshalb auch entsprechend um 10 Minuten auf 7.15 Uhr vorverlegt.

- Die Fahrt am Samstagabend von Flaas nach Bozen mit Abfahrt um 20 Uhr wurde probe-weise wieder eingeführt

- Abfahrt von Afinding direkt nach Bozen wird auf 6.50 Uhr festgesetzt

- Abfahrt von Afinding nach Jenesien wird auf 7.14 Uhr vorverlegt

Die Gemeindeverwaltung bedankt sich beim zuständigen Landesrat Thomas Widmann für die gute Zusammenarbeit und ersucht die Mitbürger den öffentlichen Personennahverkehr zu nutzen.

## Müllsammeldienst 2007

An den unten angeführten Tagen des jeweiligen Monats werden die Müllsammelbehälter in den einzelnen Ortsteilen und Fraktionen entleert.

**Gemeinde Jenesien**  
Restmüllsammeldienst  
Abfuhrkalender (Art. 6 Auflagenheft) - Jahr 2007  
Sammelrouten: Jenesien Dorf

Monat	Tag									
	Montag	Freitag	Montag	Freitag	Montag	Freitag	Montag	Freitag	Montag	Freitag
Januar		5		12		19		26		
Februar		2		9		16		23		
März		2		9		16		23		30
April		6		13		20		27		
Mai		4		11		18		25		
Juni		1	4	8	11	15	18	22	25	29
Juli	2	6	9	13	16	20	23	27	30	
August		3	6	10	13	17	20	24	27	31
September	3	7	10	14	17	21	24	28		
Oktober		5		12		19		26		
November		2		9		16		23		30
Dezember				7		14		21		28

**Abfuhrkalender (Art. 6 Auflagenheft) - Jahr 2007**  
Sammelrouten: Jenesien Enderbach - Flaas - Afinding - Glaning/Nobls

Monat	Tag					
	erster Mittwoch des Monats	zweiter Mittwoch des Monats	dritter Mittwoch des Monats	nach einem Feiertag	vierter Mittwoch des Monats	fünfter Mittwoch des Monats
Januar	3		17			31
Februar	7		21			
März	7		21			
April	4		18			
Mai	2		16			30
Juni	6	13	20		27	
Juli	4	11	18		25	
August	1	8		16	22	29
September	5	12	19		26	
Oktober	3		17			31
November	7		21			
Dezember	5		19			

## Neue Orgel für Flaas

Am Patrozinium Sonntag wurden in Flaas der Abschluss zur Kirchen- und Friedhofsanierung gefeiert. Dabei ertönte erstmals wieder die restaurierte Kirchenorgel. Pater Sebastian Kröss und Pater Urban Stillehard bezeichneten die Restaurierung der Kirchenorgel als das I-Tüpfelchen der gelungenen Renovierungsarbeiten in Flaas.

Gespielt wurde die Orgel erstmals von Pater Arno. Der Kirchenchor St. Genesis umrahmte den Gottesdienst. Die Sanierungsarbeiten in Flaas wurden auf Betreiben von Pfarrer Sebastian Kröss im Jahr 2000 mit dem Umbau des Widums begonnen. Nach erfolgtem Umbau des Pfarrwidums wurde mit der Kirchensanierung begonnen. Danach wurden der Außenbereich und eine Leichenkapelle dazu gebaut. Zuletzt wurde noch der Friedhof erweitert.

Die Kosten der Sanierungsarbeiten belaufen sich auf eine Million Euro, wobei die Arbeiten für die Kirche 500.000 Euro betragen und die Arbeiten der Friedhofsanierung rund 200.000 Euro kosteten. Eine besondere Freude für die Flaaser Dorfgemeinschaft war die Restaurierung der Kirchenorgel. Sie wurde um 1860 von Josef Aigner, einem Innsbrucker Orgelbauer errichtet. Saniert hat sie nun der Orgelbauer Oswald Kaufmann aus Deutschnofen. Dabei wurde die Orgel abgebaut, in der Werkstätte restauriert und im Sommer 2006 wieder aufgebaut. Die Kosten dafür betragen rund 80.000 Euro.

Ein besonderer Tag war die Feier auch für Pfarrer Sebastian Kröss, der sich unermüdlich für die Sanierung einsetzte. Bürgermeister Oswald Egger zollte ihm deshalb viel Lob.

Der Dank galt auch dem Pfarrgemeinderat, vor allem aber dem ehemaligen Fraktionsvorsteher Walter Weifner und den Gemeinderäten Konrad Mittelberger und Michael Aberer, welche sich stets für die Belange der Pfarre einsetzten.



Bürgermeister Oswald Egger, Referent Walter Hörwarter, Vizebürgermeister Paul Romen, Gemeinderat Konrad Mittelberger, P. Arno, Dekan Josef Haas, Gemeinderat Michael Aberer, P. Urban und Pfarrer Sebastian Kröss nach der festlichen Einweihung.

### Neuer SVP-Ortsausschuss in Flaas

Im Sommer 2006 fand die Neuwahl des SVP-Ortsausschusses Flaas mittels Briefwahl statt. Der Ausschuss setzt sich für die nächsten drei Jahre wie folgt zusammen:

- Michael Aberer  
Ortsobmann
- Erich Domanegg  
Obmannstellvertreter
- Martin Wieser
- Konrad Mittelberger
- Laura Innerhofer
- Christian Raffener“



Der neue SVP-Ortsobmann von Flaas Michael Aberer

### Kuriose Daten aus dem Meldeamt

Ein Blick auf die Bevölkerungsstatistik zeigt ein besonderes Kuriosum. Zu Jahresende wurden in Jenesien 2.862 Bürger gezählt, wobei die Geschlechter gleichauf liegen; nämlich genau 1432 Frauen und 1432 Männer. Noch kurioser wird das Ganze, wenn man einen Vergleich mit der 2001 erfolgten Volkszählung macht, wobei 2700 Bürger gezählt wurden und auch dort die Geschlechter genau gleich auf lagen.

Insgesamt nahm die Bevölkerung im Jahre 2006 um 23 Bürger zu. 17 Todesfällen stehen 38 Geburten gegenüber. Unter den neuen Erdenbürgern waren 18 Knaben und 20 Mädchen. Ein leichter Zuwachs ergibt sich auch im Vergleich zwischen den Zu- und Abwanderungen; 54 siedelten sich neu in Jenesien an. Aus Jenesien abgewandert sind hingegen 52 Bürger. Zugenommen hat auch die Zahl der Familien; 949 wurden am Anfang 2006 gezählt, 964 waren es dann am Ende. 12 Paare schlossen den Bund fürs Leben.



## Altersheim Mölten Preise und Leistungen

Angesichts der immer älter werdenden Bevölkerung versucht Südtirol auf dieses Phänomen durch den Ausbau des Betreuungsnetzes und durch den Aufbau einer Pflegesicherung zu reagieren. Bisher haben sich diesbezüglich aber noch keine Änderungen ergeben, die sich auf die Berechnung der Tagsätze in den Altersheimen auswirken.

Die Tagsätze im Altersheim Mölten für das Jahr 2007 wurden nach den alten Modalitäten errechnet und sind mit dem Sanitätsbetrieb Bozen und der Gemeinde Mölten vereinbart worden. Der Betrag zu Lasten der Heimbewohner beläuft sich auf Euro 51,89 im Pflegeheim und Euro 49,89 im Altersheim.

Die Kurzzeitpflege kostet pro Tag Euro 58,15 im Einzelzimmer und Euro 55,85 im Doppelzimmer.

Dafür werden folgende Leistungen erbracht:

- Wohnen mit allen Nebenkosten (Strom-, Wasser-, Heizungskosten, Müll, div. Gebühren wie Fernsehen...)
- Vollverpflegung inklusive der Getränke und Zwischenmahlzeiten regelmäßige Reinigung des Zimmers
- Notruf und Pflege rund um die Uhr nach der jeweiligen Pflegestufe
- Hilfe bei der Vermittlung von Krankengymnastik, Fußpflege und Frisör...
- Hilfsmittelberatung
- allgemeine Betreuung
- Maschinenwäsche der persönlichen Kleidung, Garderobendienst, Wäschekennzeichnung
- Stellen der Flachwäsche (Bettwäsche, Handtücher, Waschlappen)
- Teilnahmemöglichkeit bei internen Veranstaltungen

Martina Perkmann  
Direktorin Altersheim Mölten

## Bezugspflege, Funktionspflege, Bereichspflege oder doch Gruppenpflege?



Viele kleinere Aufgaben können von den Heimbewohnern selbst wahrgenommen werden.



Alle, die es aufgrund ihres Gesundheitszustandes noch schaffen, verräumen ihre persönliche Wäsche selbst.

Im Altersheim Mölten hat man sich für den Wechsel von der Funktionspflege auf die Bezugspflege entschieden.

Gestartet sind wir damit am 5. Januar 2007 – bewusst am Tag vor Hl. Drei Könige. Wir wollten mit der Haussegnung symbolisch auch die Räumlichkeiten für das Neue bereit machen und den Segen für das Haus und die Bewohner erbitten. Herr Dekan Mag. Josef Haas gestaltete dafür die heurige Haussegnung besonders würdevoll. Mit dem letzten gemeinsame Mittagessen im großen Speisesaal in Anwesenheit des Präsidenten Heinrich Pircher wurde auch der Abschied vom Alten für alle sichtbar gestaltet.

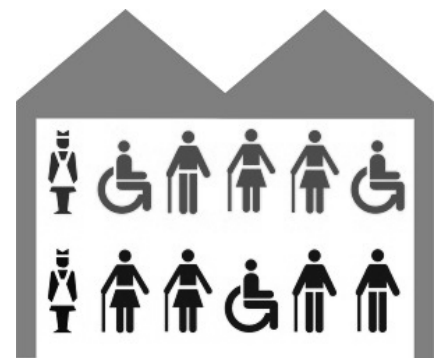
Wie aller Anfang, war auch unsere Umstellung schwer: für die Heimbewohner, für die Mitarbeiter, für die Führungskräfte. Nach wie vor sind wir aber von diesem Weg überzeugt und sehen jetzt schon, wie sich die Heimbewohner in den kleinen Wohnbereichen heimisch fühlen.

Welche Unterschiede es aber macht, nach welchem System man arbeitet? Sehen Sie selbst (auch indem Sie uns mal besuchen, es hat sich einiges geändert – auch räumlich):

**Funktionspflege:** In der Funktionspflege übernehmen Mitarbeiter einzelne Aufgaben und sind allein dafür zuständig. So entsteht - übertrieben dargestellt - folgender Tagesablauf:  
eine Runde wickeln  
eine Runde Gabe der Medikamente  
eine Runde Blutzuckermessung  
eine Runde Blutdruckmessung  
eine Runde Lagern usw.

Von ganzheitlicher Pflege keine Spur. Auch sind diese Tätigkeiten für das Personal auf die Dauer sehr eintönig.

Außerdem besteht leicht die Gefahr, dass Tätigkeiten durch mangelnde Absprache doppelt ausgeführt werden. Aufgrund dieser vielen Nachteile ist die Funktionspflege vielfach verschwunden. Teilweise bleiben aber noch Tätigkeiten die in Form einer Runde absolviert werden, wie etwa Anlegen von Wundverbänden. Das kommt daher, dass diese Tätigkeiten von einer Fachkraft ausgeführt werden müssen.



**Bezugspflege:** Die Bezugspflege - wenn man sie im besten Sinne umsetzen will - ist das Pflegesystem, dass die höchsten Ansprüche an die Arbeitsorganisation der Einrichtung stellt. In der Bezugspflege haben die Heimbewohner eine ihnen zugewiesene Bezugspflegerin. Die Pflegefachkraft übernimmt die Verantwortung für diesen Heimbewohner, sammelt Informationen, orientiert sich an seinen Ressourcen und seinen Problemen, erstellt die Pflegeplanung und überprüft deren Umsetzung. Der Heimbewohner weiß, dass er eine Bezugspflegeperson hat, welcher er seine Sorgen, Probleme und Nöte mitteilen kann. Dadurch verliert er das Gefühl der Anonymität und

des Alleingelassenseins im Heimalltag. In der Bezugspflege kommt man dem Heimbewohner in seiner Person und seinem Verhalten entgegenkommt und es wird ein echter Umgang mit ihm gepflegt wird. Die Zusammenarbeit mit den Angehörigen und dem multiprofessionalen Team (Arzt, Diätendienst, Psychologe...) ist dabei unerlässlich. Entscheidungen werden in Zusammenarbeit mit dem Heimbewohner getroffen. Bezugspflege ist geeignet, die Pflegequalität pflegebedürftiger Menschen zu verbessern und die Motivation und die Arbeitszufriedenheit der Mitarbeiter zu beeinflussen.



Aktion Verzicht 2007: "Weniger ist mehr" Brauchen wir, was wir haben? Haben wir, was wir brauchen? / zum dritten Mal findet heuer die organisations- und länderübergreifende Aktion Verzicht während der Fastenzeit vom 21.2. - 7.4.07 in Südtirol, Tirol, Salzburg, Oberösterreich, Niederösterreich und der Steiermark statt. Ein Beitrag zur öffentlichen Diskussion über gesundes Konsumverhalten. Die Initiatoren der "Aktion Verzicht" sind überzeugt: sich in der Fastenzeit die Frage nach dem gesunden Maß zu stellen und zu bestimmten Gewohnheiten auf Distanz zu gehen, hilft, ein besseres Gespür für sich selbst zu bekommen. Es geht darum, gewohnte Verhaltensmuster aufzubrechen und zu eingeschliffenen, oft ungesunden Lebensweisen eine Sensibilität zu entwickeln. Um die Bevölkerung bei ihren Verzichtsvorhaben zu unterstützen, haben die Macher der Aktion heuer Plakate entwickelt, auf denen Etiketten zum Abziehen aufgeklebt sind. Diese können Interessierte abnehmen und auf jene Konsum- oder andere Artikel aufkleben, wo für sie Verzicht angesagt ist. Unter der Federführung des Forums Prävention und in Zusammenarbeit mit dem Katholischen Familienverband, der Caritas, dem deutschen und italienischen Amt für Jugendarbeit und den drei Schulämtern werden eine Reihe von Aktionen gestartet, die zum Mitmachen und Verzichten anregen. Finanziert wird das Projekt von der Abteilung Gesundheitswesen. Näheres können Interessierte auf der Webseite [www.aktion-verzicht.it](http://www.aktion-verzicht.it) nachlesen.

## Freiwilligenarbeit über die Caritas

Am Mittwoch, 31.01.2007 fand im Altersheim Jenesien ein Informationsabend zur Freiwilligenarbeit der Caritas statt. Bereits bei der gut besuchten Veranstaltung haben sich einige Interessierte für ehrenamtliche Arbeit im sozialen Bereich gemeldet.

Interessenten, die Zeit und Lust haben Freizeitgestaltung im Altersheim von Jenesien zu übernehmen oder beim Ausführen Essen auf Rädern zu helfen, können sich bei folgenden Adressen melden:  
Sozialreferentin Astrid Santoni  
Tel. 335 1375202  
Präsidentin Stiftung Altersheim Jenesien Sabine Weithaler  
Tel. 0471 354063

## Essen auf Rädern

Die Bezirksgemeinschaft Salten-Schlern möchte in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Jenesien und der Stiftung Altersheim Jenesien die Dienstleistung Essen auf Rädern anbieten.

Diese Leistung beinhaltet eine warme Mittagsmahlzeit, welche im Altersheim Jenesien eingeommen werden kann oder bei Bedarf nach Hause gebracht wird.

Die Bezahlung erfolgt nach Einkommen gestaffelt.

Interessierte können sich bei folgenden Personen melden:

Einsatzleiterin Johanna Doná Tel. 0471 319470 oder  
Sozialreferentin Astrid Santoni  
Tel. 335 1375202

## Hausmusik im Altersheim Jenesien

Einen geselligen Samstag Nachmittag bescherte Familie Widmann mit Freunden den Bewohnerinnen der Altenwohngemeinschaft von Jenesien. Während der Rest der Familie für unterhaltsame Hausmusik sorgte, las Barbara Widmann verschiedene

Anekdoten und Witze aus dem Büchlein "Die Kirche lacht" vor.

Die Stiftung Altersheim Jenesien bedankt sich bei allen Besuchern, die den Alltag der Senioren abwechslungsreicher gestalten.



Lisa/Querflöte, Veronika/Blockflöte, Anna/Hackbrett, Magdalena/Okarina und Markus Widman/Ziehharmonika brachten Schwung und gute Laune ins Altersheim Jenesien.

## 2. Spieletag in Jenesien

Am Samstag, 27. Jänner luden Bibliothek und Bildungsausschuss von Jenesien zum 2. Spieletag ein. Holte man sich im Vorjahr noch Hilfe von außen, so war man heuer imstande, alles in Eigeninitiative zu organisieren. Spielfreudige Menschen, Angelika, Anna, Anni, Gertrud, Monika, Irene, Rita und Sabine betreuten die zahlreich erschienenen Kinder und Jugendlichen, die zum Spielen in die Mittelschule kamen. Über hundert Spiele standen zur Auswahl. Auch Hannes Rechenmacher und Patrick Ennemoser vom Jugenddienst halfen tatkräftig mit und stellten die Spiele des Jugendraumes zu Verfügung. Für den kleinen Hunger und Durst zwischendurch wurde mit kleinen Leckereien gesorgt.

Bleibt zu hoffen, dass auch zu Hause weiter gespielt wird !



Beim Spiel Twister ist Beweglichkeit gefordert.



Patrick Ennemoser vom Jugenddienst Bozen zeigt den Mädchen der Mittelschule das Spiel Café International.



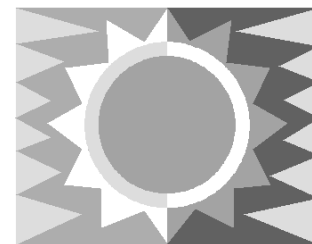
## Tolle "Wüsten-Ausstellung"

Eine Woche lang war in der Mensa der Mittelschule die Wanderausstellung "Wüste" zu sehen. Ausgestellt wurden Bildbände, Reiseliteratur, Romane und Abenteuergeschichten, Kinderbücher, Videos, DVD's und CD's. Außerdem dekorierten 69 Fotografien zu diesem Thema den Saal und die Besucher konnten sie bewerten. Fleißige Besucher waren vor allem Kinder und Jugendliche der Grund- und Mittelschule.

Eröffnet wurde die Ausstellung mit dem sehr interessanten Vortrag von P. Sepp Hollweck "Die Wüste in der Bibel". Fachkundig sprach er über verschiedenste Texte in der Bibel und interpretierte sie auch. Für die Grundschüler erzählte Margret Bergmann Märchen und Geschichten aus der Wüste.

Da diese "Wüsten-Ausstellung" auf Initiative von Margret Bergmann zustande kam, gingen die freiwilligen Spenden an eine Mädchenschule im Landesinneren von Afghanistan, welche sie betreut. Auf diesem Wege sei allen herzlich für die Spenden gedankt.

Organisiert wurde die Ausstellung von Bibliothek und Bildungsausschuss Jenesien.

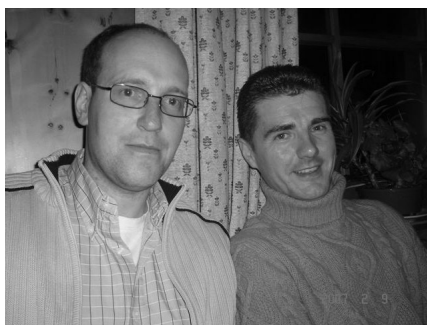


## 2. Jugendsommer in Jenesien

... SONNE, SPASS, MUSIK, WASSER, FREUNDE... auch heuer wird vom 9. bis 20. Juli 2007 die Aktion „Jugendsommer in Jenesien“ stattfinden. Geplant sind zahlreiche Aktionen im Dorf und in der näheren Umgebung sowie Bastel-, Spiel- und Späbtage, die für zwei kurzweilige Wochen garantieren. Im Vordergrund stehen das gemeinsame Erleben in der Gruppe und der Aufbau von neuen Freundschaften. Mitmachen können Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 9 und 14 Jahren (4. Kl. Grundschule bis 3. Kl. Mittelschule). Organisiert werden die zwei Wochen von der Gemeinde Jenesien in Zusammenarbeit mit dem Jugenddienst Bozen-Land. Genauere Informationen zum Programm und zur Anmeldung werden im nächsten Dorfblattl veröffentlicht. Wir Mitarbeiter der 2. Ausgabe des Jugendsommers freuen uns jetzt schon auf viele unternehmungslustige Jugendliche und schöne Tage! Gertrud mit Angelika, Gerlinde, Günther, Martina und Markus, der Koch.



In den Bibliotheken werden neben Büchern, Cds, DVDs und Zeitungen auch Gesellschaftsspiele zur Ausleihe angeboten.



Andreas Höller und Engelbert Rungger waren die verantwortlichen Organisatoren der Handwerker.

## Handwerkertag in der Schule

Beim bereits zur Tradition gewordenen Tag des Handwerks, organisiert von den Handwerkern aus der Gemeinde Jenesien, wurden 17 Handwerksberufe und drei Berufe im Gastgewerbe vorgestellt. Glücklicherweise können alle Berufe noch heute im Jenesier Gemeindegebiet erlernt und ausgeübt werden.

80 Schülern wurde mit viel Einsatz und Fachwissen der jeweilige Handwerksberuf vorgestellt. Dabei hatte jeder Schüler auch die Möglichkeit selbst Hand anzulegen. So konnten sich die Schüler als Tischler, Zimmerer, Schuster, Elektriker, Schweißer, Maler und vieles mehr versuchen. Im Schulhof wurde eine komplette Ziegelmauer mit den dazugehörigen Utensilien aufgebaut. Nebenan wurde ein Weinfass aus Eichenholz zusammengebaut.

Neue Technologien, Wissen, Geschicklichkeit, Sorgfalt, Kreativität und Willen sind im Handwerk unumgänglich, dies haben neben den Schülern der zweiten und dritten Mittelschulklassen auch die Direktorin Sigrun Falkensteiner, der Schulleiter Karl Mair, Bürgermeisterstellvertreter Paul Romen sowie Lehrer und Schüler hautnah miterleben können. Sie alle lobten Einsatz und Begeisterung, mit welchem die Jenesier Handwerker und Gastwirte diesen Tag vorbereitet haben. Verschiedenen Betriebe in Dorfnähe wurde von den Schülern ein Besuch direkt in der Werkstatt abgestattet.

Nach der gelungenen Arbeit an den verschiedenen Ständen wurden alle Beteiligten von den Eltern mit kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnt. Dieser lehrreiche Tag für die Schüler der Abschlussklassen wurde von den

Handwerkern (LVH) und der Jenesier Ortsgruppe des Hoteliers und Gastwirteverbandes (HGV) einmal jährlich organisiert und kommt bei allen Beteiligten immer gut an. Unterstützt wird die wertvolle Initiative auch von der Gemeindeverwaltung Jenesien. Vorbereitet wurde der heurige Handwerkertag von Engelbert Rungger und Andreas Höller, welche das Drehbuch für die Veranstaltung vorbereitet haben und denen ganz besonderer Dank gebührt, wie Handwerkerobmann Peter Kaufmann und HGV Obmann Erich Gasser betonten. Sehr stark für die Abhaltung der heurigen Berufschau eingesetzt hat sich auch Alexandra Mühlmann als Vorsitzende der ElternvertreterInnen im Schulrat.



Markus Gamper zeigt worauf es bei guten Schuhen ankommt.



Auch beim Mauern der kunstvolle Gaube durften die Schüler mit Hand anlegen.



Heiß her ging's beim Schweißen auf dem Schulhof.

## 20 Jahre Spezialitäten an der Sunnseiten

Gastronomische Wochen in  
Jenesien heuer vom  
23. März bis 5. April

Ein rundes Jubiläum haben die Spezialitätenwochen in Jenesien zu feiern. Heuer werden die gastronomischen Wochen zum 20. Mal veranstaltet. Vom 23. März bis 5. April tischen sechs Gastbetriebe Köstlichkeiten aus Küche und Keller auf und stellen den guten Ruf, den das Dorf unter Feinschmeckern genießt, einmal mehr unter Beweis.

1987 setzten sich die Traditionsbetriebe von Jenesien zum ersten Mal an einen Tisch und überlegten wie sie außerhalb der Saison und vor allem für die vielen Einheimischen die am Tschöggberg wohnen und den Tschöggberg lieben, etwas ganz Besonderes bieten könnten. Die Idee war schnell gefunden: Gastfreundschaft hat hier Tradition und die Idee, sich für die Gäste im kulinarischen Wettstreit zu üben, fand schnell fruchtbaren Boden. Dabei wollte man nicht gegeneinander antreten, sondern mit vereinten Kräften die Gaumen verwöhnen. Auch über die Jahreszeit war man sich schnell einig. Im Winter waren damals noch in Jenesien die meisten Gastbetriebe geschlossen und die Köche hatten Zeit, sich ihrer Lieblingsbeschäftigung nämlich dem Kreieren neuer Gerichte zu widmen. Also war die Zeit vor Saisonsbeginn, bzw. vor Ostern ideal. Und da im Frühjahr frische Kräuter, Salate und die herrlichen Spargeln sprießen, dazu Jenesien bäuerlich geprägt ist und die Heimat von mehr als 500 Haflingerpferden ist, war das Leitthema für viele auch schnell gefunden. Die Palette reicht so auch heuer von weltmännischen Frühlingsspeisen elegant serviert zur bäuerlichen Kost und köstlichen Vorspeisen. Ein Itüpflechen liefern Fischspezialitäten und Pizzas. So präsentiert sich Jenesien auch heuer als Ausflugsziel für Feinschmecker, Spaziergänger und Genussstiger, für Menschen die die Schönheiten und die Feinheiten der Natur genießen.

Teilnehmende Betriebe:

Berggasthof Lanzenschuster –  
Schmackhafte Vorspeisen und  
Leckerbissen vom Kitz und Lamm -  
Tel. 0471 340 012

Gasthof Schönblick – Leichte  
Frühlingsgerichte mit frischen  
Kräutern, Spargeln und weiteren  
Gaumenfreuden - Tel. 0471 354 127

Gasthof Unterweg – Alte Bauernkuchl  
- Tel. 0471 354 273

Gasthof Tschöggelbergerhof – Eriese  
Spargel- und Frühlingsgerichte mit  
Knödeln besonderer Art -  
Tel. 0471 354 119

Landgasthof Zum Hirschen –  
Spezialitäten vom Fohlen und weitere  
Köstlichkeiten vom Fleisch aus natür-  
licher Eigenproduktion -  
Tel. 0471 354 195

Pizzeria/Restaurant Salten – Pizza-  
Spezialitäten vom Holzofen und Menü  
vom Fisch - Tel. 0471 363 038

### Langlaufloipe

Ein herzliches Dankeschön den“  
fleißigen Soltnflitzern“ für die  
Instandhaltung der wunderschönen  
Langlaufloipe.

Ein herzliches Vergelt´s Gott jenen  
Bauern, die es erlauben auf ihren  
Wiesen die Loipe zu spüren. Dies  
ist nicht selbstverständlich und zeigt  
Ihre Aufgeschlossenheit gegenüber  
Sport und Tourismus und auch ihr  
Verständnis den Mitmenschen  
gegenüber.

### Jahreshauptversammlung

Die heurige Jahresvollversammlung  
des Tourismusverein Jenesien findet  
am 18. April um 20.00 Uhr in zwei-  
ter Einberufung statt. Alle  
Mitglieder sind herzlich eingeladen  
aktiv an der Versammlung teilzu-  
nehmen.



## Warum Tourismusverein?

Errichten von Wanderwegen  
Instandhaltung der Wanderwege  
Laufende Markierung der  
Wanderwege  
Geräumte Wanderwege im Winter  
Bänke zum Verweilen  
Wanderkarten, Stadtpläne,  
Fahrpläne  
Gästepost mit Informationen für  
Einheimische und Gäste  
Mitfinanzierung der Langlaufloipe  
Informationsbüro für Einheimische  
und Gäste  
Vermarktung und Werbung für  
allerlei Veranstaltungen im Dorf  
Touristische Vermarktung  
Blumen im Dorf  
Weihnachtsbeleuchtung im Dorf  
Führung des Schwimmbades  
und noch Einiges mehr ...

Eine professionelle Erledigung all  
dieser umfangreichen Aufgaben ist  
nur durch eine gesicherte  
Finanzierung möglich. Auch des-  
halb ist dein Beitrag so wichtig!!!

Werde auch du Mitglied beim  
Tourismusverein!

Beitrag für Einzelpersonen  
17,00 €

Beitrag für Familien  
35,00 €

Bankverbindung: Raiffeisenkasse  
Bozen Fil. Jenesien BBAN: W  
08081 58800 000302021340

PS: Unsere touristischen Betriebe  
sind zu 100 % Mitglieder des  
Tourismusvereines.



**Großes Benefiz-Konzert zu  
Gunsten der Südtiroler Kinder-  
Krebshilfe „Peter Pan“  
am Samstag, 3. März mit Beginn  
um 20 Uhr in der Mittelschule  
Jenesien**

Nach dem großen Erfolg im Jahre  
2005 und auf vielfachen Wunsch  
organisiert der ASV Jenesien –  
Sektion Soltnflitzer heuer wieder  
ein volkstümliches Konzert dessen  
Reinerlös der Südtiroler Kinder-  
Krebshilfe „Peter Pan“ zufließt.

Auch dieses Jahr konnten volks-  
tümliche Musikgruppen der  
Spitzenklasse verpflichtet werden,  
welche ohne Gage für diesen guten  
Zweck in Jenesien auftreten.

Dies sind:

Das „Ansambel Juhej“ aus  
Slowenien

die Südtiroler Grand – Prix-Sieger  
2006 „Tirolerwind“

der „Etschland Express“

unsere beliebten „Salten  
Oberkraimer“ aus Jenesien

das Gesangsquartett  
„Stimmulantia“

kleine Einlagen gibt es von der  
Soltnflitzer-Musi, vom Trio Stephan  
Geier und von Bernhard Taber,  
Kerscher mit seiner Steirischen  
Harmonika.

Die Moderation übernimmt Hans  
Tauber, den Ehrenschutz für diese  
Veranstaltung die Landtagsabgeor-  
dnete Frau Dr. Veronika Stirner  
Brantsch gemeinsam mit unserem  
Bürgermeister Oswald Egger.  
Eintritt – Freiwillige Spende.

Für ein Feuerwerk der volkstüm-  
lichen Musik ist somit gesorgt. Der  
ASV Jenesien/Soltnflitzer würde  
sich sehr freuen, wenn zu dieser  
Benefiz-Veranstaltung viele  
Jenesier kommen würden.

## März

- |          |    |  |
|----------|----|--|
| 3.       | Sa | Volkstümliches Benefizkonzert  |
| 4.       | So | ASVJ: Jugendskifahren  |
| 5.       | Mo | Frauentreff: Vortrag   |
| 10.      | Sa | Jenesiener Markt<br>AVS: Skitour<br>SBJ Flaas: Preiswatten<br>Heimatbühne Jenesien: Theateraufführung<br>FF Jenesien: Pulverlöschkontrolle |
| 11.      | So | Heimatbühne Jenesien: Theateraufführung  |
| 18.      | So | Pfarrei/KMB: Besinnungstag für Männer<br>Pfarrei Flaas: Wallfahrt<br>Heimatbühne Jenesien: Theateraufführung                               |
| 23.-5.4. | Fr | HGV: Eröffnung kulinarische Wochen   |
| 24.      | Sa | ASVJ: 40. Jahreshauptversammlung   |
| 25.      | So | AVS: Wanderung mit Sepp  |
| 31.      | Sa | KVV: Preiswatten<br>Frauentreff: Kalvarienberg<br>Fotoclub: Fotoexkursion  |

## April

- |     |    |  |
|-----|----|--|
| 1.  | So | Palmsonntag  |
| 5.  | Do | Kartage  |
| 8.  | So | OstersonntagMK Jenesien: Osterkonzert  |
| 9.  | Mo | Ostermontag  |
| 15. | So | Pfarrei Jenesien: Erstkommunion  |
| 17. | Di | Pfarrei Jenesien: Vortrag für Eltern mit Kindern bis<br>12 Jahren „Kinder wachsen – Eltern auch“ Mag. Toni Fiung |
| 18. | Mi | Tourismusverein: Jahreshauptversammlung  |
| 21. | Sa | AVS: Klettersteig  |
| 22. | So | Pfarrei Afing / Flaas: Erstkommunion<br>AVS: Wandern mit Sepp<br>Reit- und Fahrverein: Reitturnier               |
| 29. | So | Haflingerpferdezuchtverein: Haflingerpferdeverkaufsschau   |

### Krippenbaukurs in Jenesien

Es ist wieder soweit. Im Oktober findet wieder ein Krippenbaukurs in Jenesien statt. Alle, die interessiert sind für sich selbst eine Krippe zu bauen, melden sich bitte bei Frau Reider Christl Tel.0471/354383 (abends).



### Heimatbühne Jenesien wieder auf der Erde

Nachdem die Jenesier-Engel nach dem letzten Lustspiel „Wo geht's denn do zum Himml?“ wieder auf die Erde zurückgekehrt sind, wird ein neues Stück unter dem Titel „Alleweil die Aufregungen in dem Haus“ zur Aufführung gebracht.

Bei dem Lustspiel in drei Akten von Grete Waldner-Zechner führt Vigi Reinhard Regie und dabei werden die Lachmuskeln sicher wieder angespannt.

Aufführungen in der Aula Magna der Mittelschule Jenesien:

**Premiere am Samstag, 10. März 2007 um 20.15 Uhr**

**Weitere Aufführungen:  
Sonntag, 11 März 2007  
um 18.00 Uhr  
Sonntag, 18. März 2007  
um 18.00 Uhr**

### Ganzheitliches Yoga für Interessierte

Bei entsprechender Nachfrage wird im April-Mai ein Yoga-Kurs in Jenesien angeboten. Insgesamt 10 Stunden - 1 x wöchentlich, 1,5 Stunden abends.

Interessierte sollten sich bei Sabine Weithaler -  
Tel. 0471/354063 melden.







Die Kleinsten bei ihren ersten Schierfahrten unter fachmännischer Aufsicht.



Dank der guten Erfolge meldensich jedes Jahr mehr Kinder für den Eislaufkurs.

## 40. Jahreshaupt- versammlung des Sportvereins Jenesien am 24. 03.2007

Seinen 40. Geburtstag feiert heuer der Sportverein Jenesien. Der Verein, im Jahre 1967 von einigen sportbegeisterten Männern gegründet, hat sich in all den Jahren zu einer festen Grösse im Jenesier Dorfleben entwickelt. Mittlerweile zählt der Sportverein Jenesien insgesamt sieben Sektionen und insgesamt über 600 Mitglieder. Hauptaufgabe des Sportvereins Jenesien ist die Jugendförderung und der Breitensport, welcher in den Sektionen Eissport, Fussball, Karate, Kegeln, Lauf & Radgemeinschaft (Saltenflitzer), Tennis und Wintersport für alle angeboten wird. Auch in der kommenden Amtsperiode wird der Amateursportverein Jenesien versuchen für die sportbegeisterte Jugend Ansprechpartner zu sein und entsprechend sportliche Programme anzubieten. Auf dem Programm stehen anlässlich der Jahreshauptversammlung neben den Feierlichkeiten zum 40. Geburtstag auch die Neuwahlen des Hauptausschusses. Zusammen mit den Sektionsleitern wird dieser in den nächsten drei Jahren versuchen die Geschicke des Sports zu leiten. Alle Mitglieder und Sportinteressierten sind zur Jahreshauptversammlung und zur Sportler Feier am 24. März 2007 in der Aula Magna der MS Jenesien herzlich eingeladen.

## Wintersport in Jenesien

Ein grosser Erfolg waren wieder die verschiedenen Sportangebote, welche vom Amateursportverein Jenesien während der Weihnachtsferien angeboten wurden. Zum einen der Skikurs in Reinswald und zum anderen der Eislaufkurs in Jenesien. Beide Veranstaltungen waren bestens besucht. Herrliches Wetter, Skilehrer und Betreuer begleiteten die 45 Jugendlichen für fünf Tage. Am Vormittag wurden die Jugendlichen gewissenhaft trainiert, während am Nachmittag die Betreuer sich um die jungen Skifahrer kümmerten. Höhepunkt war natürlich wieder das Abschlussrennen, welches auf der Pfnatschalm ausgetragen wurde. Die Kinder zeigten dabei den zahlreichen erschienenen Eltern, welche sportlichen Fortschritte sie gemacht hatten und flitzten mit Begeisterung über die Rennstrecke. Jubel, Trubel herrschte bei der Preisverleihung. Tolle Preise warteten auf die strahlenden Sieger und auf die anderen Ski- und Snowboardfahrer. Ein besonderer Dank ging dabei auch an die vielen Betreuer, welche immer wieder mit Begeisterung die jungen Sportler begleiten.

## Eislaufkurs in Jenesien

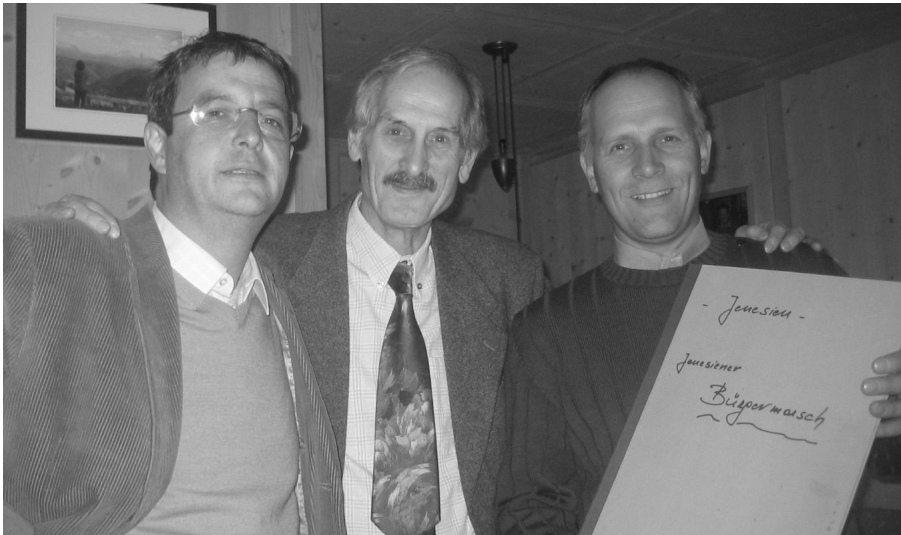
Sehr gut besucht war auch der Eislaufkurs in Jenesien. Der Sektion Eishockey war es trotz eigentlich widriger Bedingungen gelungen den Eislaufplatz in der Jenesier Sportzone bestens zu präparieren. Der Fleiss von Josef Unterkofler & Co. wurde durch einen neuen Teilnehmerrekord von begeisterten Eissportlern belohnt. Über 50 Kinder tummelten sich am Eisplatz in Jenesien. Unter der souveränen Regie von Richard Unterkofler wurden sie in das „Einmaleins“ des Eislaufens eingeführt.

## Jenesier Skimeisterschaft

Am 4. März findet in Reinswald die Jenesier Wintersportolympiade statt. Skifahrer und Snowboarder, junge und ältere, weiblich und männlich sind eingeladen beim heurigen Vereinsrennen des Amateursportverein Jenesien /Sektion Wintersport auf der Pfnatschalm mit Beginn um 11.00 Uhr teilzunehmen.

Anmeldungen bitte bis am 01. März 2007 bei Monika Pircher, Camilla Zöggeler, Hilde Egger oder Paul Romen.





Bürgermeister Oswald Egger freut sich gemeinsam mit seinem Stellvertreter Paul Romen und dem Komponisten Hans Knoll über den "Jenesiener Bürgermarsch", welcher anlässlich der 150 Jahre Musikkapelle Jenesien komponiert wurde. Die Originalschrift wurde kürzlich übergeben und wird im Archiv der Gemeinde aufbewahrt.

## Neuer Wind in der Musikkapelle Jenesien

Am 9. Jänner wurde die Jahreshauptversammlung der Musikkapelle Jenesien einberufen. In diesem Rahmen wurde der Ausschuss (bestehend aus acht gewählten Mitgliedern und dem Kapellmeister) neu gewählt. Obmann Markus Klammsteiner wurde in seinem Amt bestätigt, ebenso wie Jugendleiter Siegfried Rungaldier und Kassier Egon Oberkofler. Thomas Wieser wurde zum Schriftführer ernannt, Martin Mair und Markus Egger sind für Instrumente und Inventar zuständig. Regina Klammsteiner übernahm den Bereich Trachten und Jutta Oberkofler Chronik und Presse.

Mit dem neuen Jahr kam neben dem neuen Ausschuss auch ein neuer Kapellmeister. Georg Sedlak, der dieses Amt seit einem Jahr über hatte übergab die musikalische Leitung einem Musikanten aus den eigenen Reihen. Der 23-jährige Werner Mair wird sicherlich viel frischen Schwung in die Reihen der Musikkapelle bringen. Bereits im Sommer dirigierte er den „Jenesiener Bürgermarsch“, der anlässlich des 150-jährigen Jubiläums von der Gemeinde Jenesien der Musikkapelle zum Geschenk gemacht worden ist. Die erste große Herausforderung von Werner Mair wird das diesjährige Osterkonzert sein, wo er sein Können unter Beweis stellen

kann. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen dem neuen Kapellmeister ein gutes Gelingen in der Musikkapelle.

Die Musikkapelle Jenesien bedankt sich bei der Bevölkerung für die große Unterstützung bei den Veranstaltungen im Jahr 2006 und besonders beim Neujahrswünschen.



Der frischgebackene Kapellmeister Werner Mair wird nun der Musikkapelle Jenesien vorstehen.

### Einschreibungen der Musikschule Jenesien

vom 14.-21.März 2007 von 14.00 bis 17.00 Uhr in der Aula Magna der Mittelschule Jenesien

#### Tag der offenen Tür

am 14. und 16.März 2007 von 14 - 17 Uhr

Information unter Tel.0471/972834

## Prominente Hochzeit

Einen absoluten, gesellschaftlichen Höhepunkt der deutschen Volksmusikszene durften kürzlich die beiden Jenesier Musiker Karl Egger und David Reiterer miterleben und -gestalten. In der schmucken Katharina-Kirche in Hafling heirateten im kleinen Kreis die beiden Top Stars Stefanie Hertel und Stefan Mros. Karl Egger auf der Trompete und David Reiterer auf der Orgel gestalteten für das beliebte Brautpaar die Messfeier.



Stefan Mros und Stefanie Hertel mit den Musikanten Karl Egger und David Reiterer.

## Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Jenesien

Am Samstag, 20. Jänner fand die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Jenesien statt. Kommandant Oswald Stanger konnte den Ortspfarrer Pater Vigil Untertrifaller, den Bürgermeister von Jenesien Oswald Egger, seinen Stellvertreter Paul Romen, sowie den Bezirksinspektor Konrad Ambach und den Abschnittsinspektor Othmar Wiedmer als Ehrengäste begrüßen.

Der Kommandant der Jenesier Wehr bezeichnete in seiner Rückschau das Jahr 2006 als ein sehr einsatzarmes Jahr. 19 Mal musste die Feuerwehr ausrücken, um Notsituationen zu meistern; 38 Übungen wurden absolviert, davon 2 Gemeinschaftsübungen mit den



Leonhard Plattner, Anton Gruber, Konrad Ambach, Oswald Pircher, Leonhard Plattner, Oswald Stanger, Othmar Wiedmer und Paul Romen bei der Jahreshauptversammlung.

Wehren aus der näheren Umgebung. Besondere Höhepunkte im abgelaufenen Jahr waren die Umstellung der Funkfrequenz und der damit verbundene Ankauf neuer Funkgeräte, sowie der Ankauf der Wärmebildkamera, die bei Notfällen auf Abschnittsebene eingesetzt wird.

2007 wird die Jenesier Wehr neue Wege in der Ausbildung und Übungsgestaltung gehen. Im heurigen Jahr steht außerdem der Ankauf des neuen Containerfahrzeuges bevor. Dieses Fahrzeug soll den umständlichen Pumpenanhänger ersetzen, aber auch als Mehrzweckfahrzeug in der Jenesier Wehr seinen Dienst versehen. Bezüglich dieses Ankaufes dankte Oswald Stanger der Gemeinde und dem Land für die finanzielle Unterstützung. Land und Gemeinde werden rund die Hälfte des Ankaufswertes beisteuern. Die andere Hälfte muss aus Eigenmittel finanziert werden.

Zwei Mitglieder erhielten für Ihre 25jährige Treue das silberne Abzeichen: der Gruppenkommandant Klaus Plattner und der Fähnrich Josef Anton Gruber. Oswald Stanger bedankte sich bei den beiden Geehrten für ihre kameradschaftliche Zusammenarbeit und hofft sie mögen den eingeschlagenen Weg noch lange beibehalten.

Die zwei neuen Mitglieder Evelyn Höller und Siegfried Mair wurden angelobt und in die Wehr aufgenommen.

Der Pfarrer von Jenesien, Pater Vigil Untertrifaller, richtete seinen Dank für die vielen Präsenzen auf kirchlicher Ebene an die Wehrleute von Jenesien.

Der Bürgermeister von Jenesien Oswald Egger dankte der Feuerwehr für den Dienst an der Bevölkerung. Der Bezirksinspektor dankte der Feuerwehr Jenesien für die gute Jugendarbeit und für die professionelle Ausbildung innerhalb der Feuerwehr. Dem Kommandanten dankte er für den angenehmen und erfolgreichen Führungsstil.

In dieselbe Kerbe schlug auch der Abschnittsinspektor Othmar Wiedmer. Er dankte der Feuerwehr Jenesien für die vielen Initiativen, die sie auf Abschnittsebene ergreift und für die zielstrebigem Bemühungen einer guten Zusammenarbeit der Rettungskräfte innerhalb des Abschnittes.

Der Vizebürgermeister Paul Romen zeigte sich vor allem von der Jugendarbeit angetan und dankte für die gute Zusammenarbeit.



Der Vortrag des Frauentreffs über die "Schüßlersalze" war sehr gut besucht.

## FRAUENTREFF JENESIEN

DIE RORATE mit der anschließenden WEIHNACHSFEIER

Am Montag, den 18.12.06 um 19.30 Uhr wurde die Rorate vom Team des Frauentreffs eindrucksvoll gestaltet. Bei dieser Messfeier, die unter dem Thema „Schritte, die der Sehnsucht folgen ...“ stand, waren etliche auch unserer Pfarrgemeinde mit dabei. Anschließend trafen wir uns im „Stübele“ des alten Schwesternhauses bei jeder Menge selbstgebackenen Keksen und Tee. Es freute uns, dass nach der Rorate so viele Frauen wie noch nie unserer Einladung folgten. Pater Vigil war leider unpässlich, dafür gesellte sich unser Messner Franz in unsere Runde.

### DER VORTRAG

„SCHÜßLERSALZE“

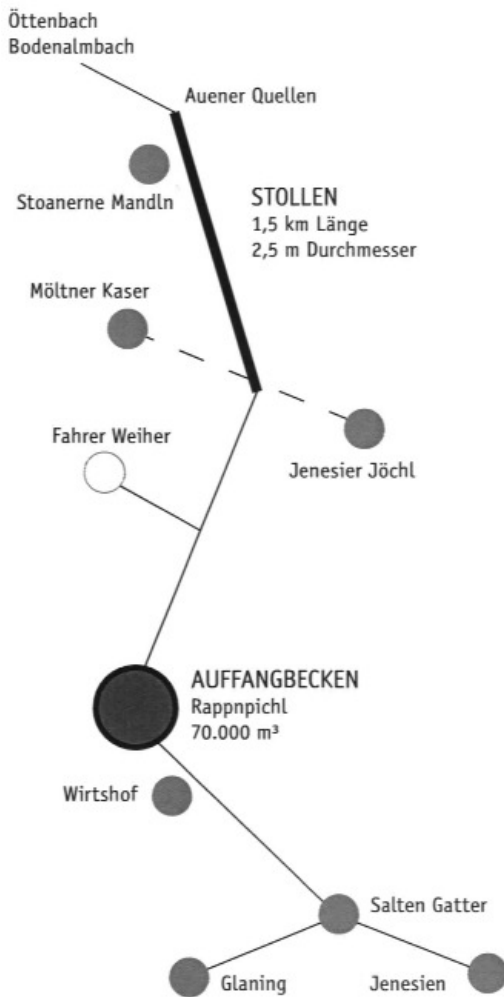
Mit einem sehr interessanten Vortrag starteten wir im Neuen Jahr, zu dem 45 Frauen unseres Dorfes und Umgebung gekommen waren. Am Montag, den 08.01.07 kam zu uns Herr Josef Holzer mit dem Thema „Schüßlersalze“. „Die Natur heilt, der Arzt pflegt“, so Dr. Schüßler. Wir besitzen eine innere Naturheilkraft, die es immer wieder schafft, unsere Gesundheit zu erhalten bzw. wenn wir krank sind die Gesundheit herzustellen, erzählte uns der Referent eindrucksvoll. Es gibt 11 biochemische Salze, die bei den verschiedensten Krankheiten, Entzündungen, Krämpfen usw. eingenommen werden können.

### DER SPIELEABEND

Einen Spieleabend organisierten wir am Montag abend, den 05.02.07. Insgesamt waren wir 12 Frauen, die zwischen den vom Team mitgebrachten Spielen aussuchten. Und wie konnte es auch anderes sein, nach einer Runde „Ligretto“ wurde in zwei Gruppen „Activity“ gespielt, wo es darum ging, Begriffe zu zeichnen, zu umschreiben und mimisch darzustellen. Bei jeder Menge Brötchen, Süßem und Obstsalat fand dieser gelungene unterhaltsame Abend seinen Ausklang.

Nächste Termine des Frauentreffs sind:  
05.03.2007 Vortrag „Stressabbau“ mit Frau Christina Niederkofler  
31.03.2007 (Samstag) Kalvarienberg

## Wassergroßprojekt auf dem Salten



Vonseiten des Berechnungskonsortiums Jenesien wurde schon im Jahr 2005 ein Projekt zur Wasserableitung aus dem Öttenbach und dem Bodenalmbach (Sarntal) eingereicht. Eine Zubringerleitungslänge von rund 27 km Länge soll das begehrte Nass in die Zielgebiete Jenesien und Glaning bringen. Die Wasserscheide östlich der „Stoanernen Mandln“ wird durch einen 1,5 km langen Stollen von 2,5 m Durchmesser unterquert, welcher knapp unterhalb des viel begangenen Wanderweges zur Möltner Kaser endet. Am Salten, kurz vor dem Wirtshof (Rappenbichl), direkt am Europäischen Fernwanderweg E5 gelegen, ist ein riesiges Speicherbecken von 70.000 m<sup>3</sup> Fassungsvermögen vorgesehen.

Vorhaben dieser Größenordnung obliegen, Gesetzes wegen, der vorherigen Eintragung im Gemeindebauleitplan. Dieser Verpflichtung wurde bis jetzt nicht nachgekommen, die damit verbundenen Veröffentlichungen wurden umgangen, die Bevölkerung der Gemeinde bleibt weitgehend uninformiert. Die AVS Ortstelle Jenesien und der Dachverband für Natur- und Umweltschutz Gruppe Jenesien sehen sich deshalb dazu verpflichtet, über das uns alle betreffende Projekt zu informieren.

Auf Sarntaler Gemeindegebiet quert die Leitung das, als geologisch sehr instabile Zone bekannte Runggerloch.

Im Quellbereich der Auener Quellen beginnt ein Microtunnel, welcher sich nach 300 m, just an der Gemeindegrenze Sarntal –Jenesien, auf 2,5 m aufweitet.

Der auch als Wasserspeicher geplante Stollen von sage und schreibe 2,5 m Durchmesser unterquert die Wasserscheide im Ursprungsbereich des Jöchlbaches, welcher in seinem Unterlauf den Afinger Bach bildet. Der Stollen endet nach über 1,5 km Länge knapp unterhalb des idyllischen Wanderweges, der vom Jenesier Jöchel zur Möltner Kaser führt. Laut geologischen Bericht besteht die Gefahr, dass das Gemeindefruchtwasser am Jenesier Jöchel in Mitleidenschaft gezogen wird. Zudem sind negative Auswirkungen auf den Afingerbach sehr wahrscheinlich.

Um die zum Bau notwendige riesige Tunnelvortriebsmaschine vor Ort zu bringen, wird ein Straßenbau zwischen Jenesier Jöchel und Möltner Kaser unumgänglich.

Laut technischem Bericht fallen im Rahmen des Projektes etwa 20.000 m<sup>3</sup> überschüssiges, loses Gesteinsmaterial an. Inklusive leerer Retourenfahrten sind somit mit 4.000 LKW-Fahrten zu rechnen.

Die Leitung führt, vorbei am Lueg-Stadel, weiter auf das Hochplateau des Salten, folgt dort dem Wander- und Traktorweg und endet bei den 10 Abnehmern in Jenesien und Glaning.

Auf dem Rappenpichl, in der Nähe des Wirtshofes, ist ein künstlicher mit Folien ausgelegter Wasserspeicher von 70.000 m<sup>3</sup> Fassungsvermögen angedacht. In etwa entspricht die Wasseroberfläche der Größe von 3 Fußballfeldern und wird von einem hohen Maschendrahtzaun umgeben. Zu bedenken gilt, dass im Bereich des Beckens Sicherungs- und Kontrollanlagen notwendig sind.

Da durch das Projekt Langzeitfolgen auf Natur und Umwelt, sowie auf das Naherholungs- und Tourismusgebiet Jenesien zu erwarten sind, fordern Alpenverein und Umweltschutzgruppe Jenesien die Gemeindeverwaltung auf, die gesamte Bevölkerung klar und detailliert über das Vorhaben zu informieren.

Alpenverein Südtirol - Sektion Jenesien

Dachverband für Natur- und Umweltschutz Umweltschutzgruppe Jenesien



## „Sältnwuzler“: Krabbelgruppen für Kleinkinder

Seit 9. Dezember vergangenen Jahres ist die Vereinslandschaft in Jenesien um ein Angebot reicher. Der Verein „Sältnwuzler“ hat sich die Förderung von Familien mit (Klein)Kindern auf seine Fahnen geschrieben. „Die Organisation von wöchentlichen Krabbelgruppen und Elterntreffs“, so der Vorsitzende Matthias Mayr, „bleibt zuerst das wichtigste Ziel unseres Vereins“. Konkret bedeutet das, dass der Verein an einem Nachmittag in der Woche für drei Stunden eine Betreuung für Kleinkinder anbietet. Den Müttern und Vätern bietet sich dadurch die Möglichkeit, die Zeit entweder für eine gemütliche Elternrunde für einen Austausch zu nutzen oder aber in der Zwischenzeit Besorgungen zu erledigen. „In einem zweiten Moment möchten wir auch Fortbildungen für Eltern und Unterstützung bei der Lösung ganz praktischer Herausforderungen anbieten“, ergänzt Sonja Tröger, die stellvertretende Vorsitzende. Die erste große Aufgabe für den noch jungen Verein ist die Suche nach einem geeigneten Raum. Für den Beginn stellt die Pfarrgemeinde Jenesien freundlicherweise den Raum im Schwesternhaus kostenlos zur Verfügung. Momentan ist der Vorstand der „Sältnwuzler“, den Astrid Fink Aster (als Kassiererin), Hannes Rechenmacher (als Schriftführer) und Daniela Rigoni Mayr kompletieren, mit dem Aufbau der Strukturen des Vereins beschäftigt. Mit diesem Monat sollten auch diese bürokratischen Hürden gemeistert sein und dann steht einer erfolgreichen, schwungvollen Vereinsarbeit nichts mehr im Wege. Wir vom Verein „Sältnwuzler“ freuen uns schon jetzt auf das erste Treffen.

Mit Freude und Stolz möchten wir auch auf unser Logo verweisen, das eine ehemalige Kindergärtnerin im Kindergarten Jenesien gezeichnet hat. Unserer lieben Freundin Sylvia Huber danken wir bei dieser Gelegenheit ganz herzlich für ihren sympatischen Beitrag.



Die Senioren von Afing bei der Weihnachtsfeier im Mehrzwecksaal.

## Senioren-Weihnachtsfeier der Katholischen Frauenbewegung Afing

Traditionell organisierte die Katholische Frauenbewegung Afing wieder eine Weihnachtsfeier für die Senioren. Die Teilnahme wird von Jahr zu Jahr größer. Heuer hatten sich am Sonntag, 7. Jänner, knapp 40 Frauen und Männer zu einem gemütlichen Nachmittag getroffen. Die Obfrau Anni Gasser begrüßte die zahlreich erschienenen Senioren und wünschte ihnen eine gute Unterhaltung.

Die Weihnachtsfeier wurde mit einer heiligen Messe, zelebriert von Pater Vigil Untertrifaller, feierlich eröffnet. Ein großes Vergelt's Gott an Pater Vigil. Musikalisch umrahmt wurde sie von 6 Musikanten der Musikkapelle Afing. Anschließend gab es eine köstliche Marende. Ein großer Dank an Anna und Karl Reichhalter (Metzger) für die Speck- und Wurstwaren und an Thomas Widmann für den zur Verfügung gestellten Apfelsaft. Nach der Marende ging es lustig und zufrieden weiter, wobei sich der eine und die andere auf die Tanzfläche begaben und kräftig zu Polka und Walzer mittanzten.

## Ministranten/Innen von Afing

Am 23. Dezember 2006 fand heuer zum 2. Mal eine kleine Weihnachtsfeier für die Ministranten/Innen von Afing statt. Die Ministranten/Innen (es wären 21 an der Zahl, jedoch einige waren abwesend) trafen sich im Jugendraum und sie wurden wieder toll überrascht. Die zwei Organisatorinnen Tanja und Biggi hatten sich in der Zwischenzeit gut vorbereitet. Es wurden die verschiedensten Spiele gemacht, z.B. von der tickenden Zeitbombe bis zum Erraten von Gegenstände. Natürlich durfte auch das Naschen nicht zu kurz kommen. Es gab Früchtespießchen, Orangen, Mandarinen, Erdnüsse und jede Menge Bonbons. Glückliche und zufrieden verabschiedeten wir uns und hoffen auch dieses Jahr wieder eine tolle Weihnachtsfeier mit zahlreicher Teilnahme zu haben.

Ein Anliegen lag den Ministranten/Innen besonders am Herzen, nämlich, dass wir dieses Jahr wieder zum Zelten auf die Schwarzegger Wiesen gehen. Es war am 9. und 10. August 2006. Trotz schweren Gepäcks wurde mit voller Begeisterung hinaufgewandert zur Almhütte. Dort wurde sofort das Zelt aufgeschlagen, wobei die Größeren den Kleineren kräftig zur Seite standen. Am Abend wurde gegrillt (wir zwei Organisatorinnen Tanja und Biggi wurden dabei kräftig von Günni und Hannes unterstützt) und trotz Gewitters hatten wir sehr viel Spaß. Wir verbrachten die Zeit während des Gewitters in der warmen Küche, doch

Noch ein kleine Rückschau auf das Jahr 2006 und den stattgefundenen Veranstaltungen, welche von der Kath. Frauenbewegung Afing organisiert wurden:

Jänner:	Senioren-Weihnachtsfeier
Lichtmesstag:	Hl. Messe mit Überreichung einer selbstgemachten Kerze an die Mütter der Kinder vom Jahrgang 2005
Fastenzeit:	1 Mal in der Woche Kreuzwegandacht
Ostern:	Selbstgemachte Osterkerzen verkauft
Ostermontag:	Kreuzweg gegangen in Astfeld zum St. Valentins-Kirchlein und anschließende Marende mit Kartenspiel
Mai:	2 Gebetstage. Andacht der Frauenstunden von KFB gestaltet
Mai:	1 Mal in der Woche Maiandacht
Mai:	Muttertag: Jede Mutter erhielt eine Geranie
Pfingstmontag:	Fahrt durchs Eisacktal (Besuch der Gnadenkapelle in Trens mit einer kl. Andacht) weiter nach Galltür, Mittagessen, Besichtigung des Dorfes, Heimfahrt durch den Vinschgau, Marende am Reschensee
Oktober:	Frauentörggelen beim Moar
Allerheiligen:	Selbstgemachte Allerheiligenkerzen verkauft
Advent:	Adventskränze gebunden, verziert und verkauft
7.Jänner 2007:	Senioren-Weihnachtsfeier



als es vorbei war, ging es darum zu kontrollieren, ob die Zelte dem Gewitter und dem Regen stand hielten. Trotz einiger kleiner Zwischenfällen mit den Zelten, galt ab Mitternacht Bettruhe, welche nicht jeder ernst genommen hatte. Nach einer relativ kurzen Nacht, gab es Frühstück und bei Sonnenschein konnten im Freien die tollsten Spiele gemacht werden. Kurz vor dem Mittagessen konnten wir noch ein Gruppenfoto organisieren und nach dem Essen wurden die Zelte abgebrochen und wir machten uns auf den Heimweg hinunter ins Dorf. Die meisten der Ministranten/Innen und auch einige Erstkommunionkanten/Innen fanden die zwei Tage viel zu kurz, so dass wir uns heuer entschieden haben, wieder mit Rucksack, Schlafsack und Zelt hinaufzugehen auf die Schwarzegger Wiesen, wo wir sicherlich wieder viel Spaß haben werden.



Die Ministranten mit ihren Betreuerinnen beim Zelten.

## Bezirksvollversammlung Südtiroler Bauernjugend (SBJ) Bezirk Bozen

Im Nalser Vereinshaus wurde die Vollversammlung des Bauernjugend-Bezirks Bozen am Sonntag, den 14. Jänner 2007 abgehalten.

Der wichtigste Tagesordnungspunkt war die Neuwahl des Bezirksausschusses. Neu in den Ausschuss gewählt wurde mit den zweit meisten Stimmen Simon Taber von der Ortsgruppe Glaning



Simon Taber wurde in den Bezirksausschuss Bozen gewählt.



Tanja Chizzola, Paula Göller, Marianne Tammerle, Richard Tammerle und Hans Lindner bei der Theateraufführung "Verlegenheitskind".

Nicht mehr der Wahl stellte sich Elisabeth Wiedenhofer. Sie hat sechs Jahre, davon 4 Jahre als Bezirksleiterin, gearbeitet. Für ihre Tätigkeit und ihren Einsatz in den vergangenen Jahren wurde ihr herzlich gedankt.

Geehrt für ihre zwölfjährige Tätigkeit als Funktionärin im Ausschuss der Ortsgruppe Glaning wurde Helene Pichler. Sie erhielt das Ehrenzeichen in Silber.

Die Ortsgruppe Glaning dankt Helene Pichler für ihre Tätigkeit in der Ortsgruppe; die sie immer sehr motiviert und begeistert ausführte. Ihre Begeisterung und Motivation wirkte sich auch auf die anderen Ausschussmitglieder positiv aus.

Die SBJ - Glaning wünscht unserem neu gewählten Mitglied im Bezirksausschuss gutes Gelingen und dankt noch einmal Elisabeth

Wiedenhofer für ihre rege Tätigkeit im ehemaligen Bezirksausschuss.



Helene Pichler und Elisabeth Wiedenhofer wurden für ihre Tätigkeit geehrt.



## Jenesier Landesmeister

Jenesien holt Landesmeistertitel im Pferdeschlittenrennen und Skijöring. Seine Vormachtstellung im Haflingerpferdesport konnte Jenesien bei der 30. Landesmeisterschaft des Südtiroler Haflinger Pferdesportvereins in Weissenbach / Sarntal deutlich unterstreichen. Vier der fünf Landesmeisterinnen kommen heuer nämlich aus Jenesien. Die Haflingerstute Edith des Hubert Kienzl siegte im Pferdeschlittenrennen (Trab) der älteren Stuten, während Fanni des Roland Pechlaner bei den vier-fünfjährigen Stuten sich

den Sieg holte.

Im Skijöring waren die Jenesier Sportler eine Klasse für sich. Eileen des Egon Gamper mit Reiterin Elisabeth Erlacher und Skifahrer Robert Plattner siegten vor Dorothea des Josef Egger mit Reiterin Lena Mattuzzi und Skifahrerin Greta Raffener, alle aus Jenesien, während bei den Jungstuten Iskena des Christian Unterkofler mit Reiter Christoph Zöggeler und Skifahrer Andreas Reiterer die Konkurrenz auf Distanz hielt.. Herzliche Gratulation den Jenesier Pferdesportlern !!!

SCHEISS-ALLTAG!

Ein Haus mit Vorgarten, gesuchter Freiraum vor allem für unsere Kinder. Nicht nur! Zwischen Sandkiste und Spielzeug entdecken wir andauernd Hundescheiße.

Beim Herumtoben im Garten passiert es auch schon, dass unsere Kleine dann mittendrin steht.

Mag ja sein, dass der Hund privaten und öffentlichen Grund nicht unterscheiden kann, aber dafür hat er ja Herrchen bzw. Frauchen.

Unsere Kinder haben ja auch Mami und Papi, die ihnen beibringen, dass man nicht in fremde Gärten schießt. Kann es sein, dass Herrchen oder Frauchen dazu nicht in der Lage ist?!?!?!?

Leider scheint es in unserem Dorf üblich, dass Hunde unbeaufsichtigt frei herumlaufen.

Aber es sind nicht nur die streunenden Hunde, sondern auch jene an der Leine, die von Herrchen und Frauchen nicht daran gehindert werden, ihr Geschäft an unseren Bäumen zu verrichten.

Hat Hundchen im eigenen Garten keinen Baum?

Wo ist das Minimum an Anstand aller Hundebesitzer geblieben?

Unser Problem mit dem großen und kleinen Geschäft der Vierbeiner ist leider auch im restlichen Dorfbereich vorhanden. Zunehmend viele streunende Hunde verzerren Jenesien haufenweise mit Dreck.

Ein sehr beliebtes, als Hundeklo benutztes Plätzchen befindet sich beispielsweise am obersten Ende der Stiegen gleich neben dem Doktorhaus. Diese kleine Grünfläche am Eingang zum Dorfzentrum bietet dem Fußgänger ein ziemlich beschissenes Dorfbild.

Wir hoffen sehr, dass diese Tatsachen unsere Dorfverwaltung zu mehr Verantwortungsgefühl für die allgemeine Hygiene animieren. Ein Hygienegefühl, welches die Hundebesitzer augenscheinlich genau so wenig haben wie den Respekt vor der Privatsphäre der anderen Dorfbewohner.

Heidi Palese und Karl Egger



Elisabeth Erlacher auf Eileen mit dem Skifahrer Robert Plattner.



Hubert Kienzl mit Edith war der schnellste in der Kategorie ältere Stuten.

# Eindrücke vom Faschingsumzug 2007 in Jenesien



Die Betreiber des Fernheizwerkes Jenesien sammelten noch fleißig Unterschriften für die Realisierung des Projektes.



Trotz Schneemangels waren 6 riesige Schneemänner des Frauentreff Jenesien unterwegs.



Kinder der Grundschule Jenesien waren auf ihrem Piratschiff unterwegs zu neuen Abenteuern.



Der Alpenverein Jenesien machte auf lustige Weise auf das ökologisch bedenkliche Großprojekt des Beregnungskonsortiums Jenesien aufmerksam.



Jungmusikanten der Musikkapelle Jenesien führten den närrischen Faschingsumzug an.



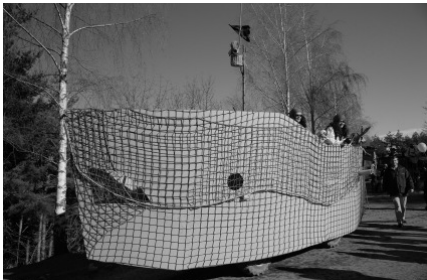
Die Jugendfeuerwehr war mit ihren Wasserpumpen immer zur Stelle.



Der Theaterverein karte Antholzer Bumsi-Schnee durch die Gegend und bot sich sogar als Kunstschneetransportfirma für das Pferdeschlittenrennen an.



Die Jungschar sorgte mit ihrer "Herzblatt-Aufführung" für gute Unterhaltung.



Imposante Ausmaße hatte das fantasievolle Schiff der gemeingefährlichen Saltenpiraten.



Viele fleißige Hände sorgten wieder einmal für ein wunderbares Buffet.



Faschings-Saxophonistin Hilde war wie immer zur Stelle.



Viele schöne Kostümierungen konnte man beim Umzug bewundern.



Einige gaben sich besondere Mühe bei der Gestaltung der Faschingskostüme.

Liebe -innen und Leser!



I han mi so gfreit. Und i war so stolz auf ins Jenesier. Dass so eppes meglich isch. Load tut es mir lei fir de, de net kemmen haben

gekennt. De haben wirklich eppes verpasst! Des war so modern und ap tu däit und alternatief: Es Weihnachtskonzert von der Musikschule.

Am Anfang war alles so wie immer. Zuerst haben die kleinen Kinder gesungen. Süüüüüß!!! Dann hat die Gretl von der Musikschule eppes gesagt. Verstanden hat des niamand, weil die Musikschule nimmt keine Mikrofohne. Oder sie haben Angst, dass es bei ihnen a kaputt wird und sie dann vielleicht a neies kafen miaßen teten. Und des gibt, wie man weiß, enorme Probleme. Lieber ohne Mikrofohn, a wenn niamand eppes hert. Also: Die Gretl von der Musikschule hat (wahrscheinlich) a paar Grußworte gesprochen.

Dann haben die verschiedenen Musikgruppen gespielt. Es war sehr nett. Iberhaupt, wenn die Kinder auf der Bühne nett ausgeschaut haben. Weil gehet hast du von de Instrumente alleweil weniger. Net, dass die Instrumente immer stiller geworden weren. Na, na!!!! Das Publikum hat so begeistert mitgetan! Die kleinen Kinder sind vor der Bihne herumgetanzt. Eine Mammi hat mit ihrem süüüüüßen Schatz Derwischelus gespielt. Direkt zwischen Publikum und Bihne. Wie dann die Mammi ihr Schatzele endlich derwischt hat, waren beide ganz außer sich vor lauter Glückseligkeit. Das war sehr weihnachtstimmungsvoll. Dann hat der süüüüüße Schatz zur Musik gesungen. Ganz laut und ganz hoch – unmusikalische Menschen haben sicher gemeint, dass das Kind schreit. Aber das war Gesang – moderner Gesang. Das Kind hat wirklich a gute, krefftige Stimme gehabt.

Dann hat wieder a Kohr auf der Bühne gesungen. Da hat a Gitschele der Singlehrerin Barbara helfen geterft. Sie hat neben ihr gestampft, hat sie an der Hose gezogen und ist um sie herumgetanzt. Aber die Barbara hat ganz tapfer weiterdirigiert. Eine Meisterleistung. Die Barbara und das Gitschele haben viel Applauß gekriegt.

Mein Jean Paul ist immer schon den anderen a bissele voraus gewesen. Das hat man a beim Konzert ganz deutlich gemerkt. Er hat nemlich schun

Fasching gehabt und dann sein er und seine Kollegen mit imene Pistolen bei die Klotüren ein- und ausgesaut.

A Kleinigkeit konnte man beim nexten Konzert no verbessern: I tete mir bittschian elektrische Kitarren winschen. Die altmodischen Kitarren haben nemlich so leise gespielt, dass i von einem Stück beim beschten Willen iberhaupt nix ghet han. Gott sei Dank hat es Programmzettel gegeben. Dann hat man schauen kennen, wie das Stück heißt. Man hat a a bissele damit herumrascheln kennen und die Instrumente und Sänger damit begleiten.

Mir im Publikum haben Sprechköhre gemacht. Das hat net ganz so gut geklappt, weil jeder fir sich alleine gesprochen hat oder lei mit der Nachbarin. Aber wenn es no a paar solche Konzerte gibt, und mir das fest iben, kennen mir das sicher bald besser.

Dann hat die Gretl wieder gesprochen. Sie hat sich (wahrscheinlich) bei ins verabschiedet und ins frohe Weihnachten gewünscht und a ruhige, stille Zeit und (wahrscheinlich) hat sie sich fir insere Aufmerksamkeit bedankt. Und dann hat wieder a Kohr gesungen. Dann war fertig.

Das war so a richtig tolles modernes Weihnachtsmitmachkonzert. Und da soll noch jemand sagen, in Jenesien werd nix geboten und mir teten net mit der Zeit giahn und teten bei die Tschurtschen wohnen!! I bin mir ganz sicher, dass es in ganz Südtirol kein zweites solches Weihnachtskonzert gegeben hat und a nirgendwo sonst das Publikum so aufgeschlossen fir die Musik isch und so toll und begeistert mitmacht!

Es grüßt enk voller Musikalität die das nexte Musikewent kaum erwarten kennende und sich entsprechend rütmisch und melodisch darauf vorbereitende

Kathl Oberhuber

P.S: I und meine Nachbarin, mir proben schun fest fir an Sprechkohr beim nexten Konzert. Da werd sich die Gretl freien! Es derfst ihr aber nix sagen, des soll a Iberraschung werden!



Wie es sich für eine lustige Person gehört, war auch die Kathl beim Faschingsumzug mit dabei.

## Kleinanzeiger

Familie sucht dringend 3-4 Zimmer-Wohnung in Jenesien zu mieten. Tel. 335 6645708.

Wohnung 60 m<sup>2</sup> in Jenesien zu vermieten. Abends anrufen Tel. 0471 354255

Oberschülerin sucht Sommerjob als Kinder mädchen in Jenesien. Tel. 349 3836384

Strickerei KAUFMANN sucht Raumpflegerin, wenn möglich für Freitag nachmittags oder Samstag vormittags. Bewerbung und Information bei Brigitte Tel 0471 354595 oder 0471 363752

Gesucht wird eine verlässliche Zugefrau 2 x wöchentlich zur Mithilfe im Haushalt. Tel. 349 4129765

Übernehme Malerarbeiten zu angemessenen Preisen. Handy 338 1035352

Anzug für Erstkommunikanten (Größe 134 – 2 x getragen) günstig zu verkaufen. Tel. 0471 354354

GASTHOF  
Tschöggelberger Hof  
ALBERGO

Hast du Lust in unserem Team mitzuarbeiten?

Bist du freundlich und motiviert?  
Bist du bereit, dich auf eine neue Erfahrung einzulassen?

Dann hast du Gelegenheit ab Ende Februar bei uns als Bedienung in Jahres- oder auch Saisonstelle zu arbeiten.  
Auch Lehrlinge sind willkommen!

Anfang Mai brauchen wir dann auch noch ein Zimmermädchen zur Verstärkung (vormittags).

Verpflegung und ev. Unterkunft sind vorhanden.  
Gehalt, Stundenpläne sind zu verhandeln.

Wir freuen uns auf einen Anruf oder einen Besuch!

Auf eine gute Zusammenarbeit freuen sich Familie Gamper und das gesamte Tschöggelbergerhof-Team

Die nächste Ausgabe des Jenesier Dorfblatls erscheint Ende April 2007. Anzeigenschluß und Abgabetermin für Berichte und Fotos zur Veröffentlichung ist der

10. April 2007.

Die Berichte sind möglichst mittels E-Mail an die Adresse [sabine.weithaler@gemeinde.jenesien.bz.it](mailto:sabine.weithaler@gemeinde.jenesien.bz.it) oder über digitale Datenträger bei Sabine Weithaler - Gemeinde Jenesien abzugeben - Tel. 363611 (vormittags).

## Mitteilung Jagdrevier Jenesien

Die Autofahrer sind verpflichtet zu melden, wenn sie **Wild oder andere Tiere überfahren** bzw. angefahren haben.

Jagdaufseher Hans Rungaldier  
Tel. 348/9896981 oder  
Tel. 0471/354580

Revierleiter Josef Obrist  
Tel. 0471/354162